

Einladung zur 16. Sitzung

des Betriebsausschusses Kommunalbetriebe Emmerich am Rhein am Mittwoch, dem 07.02.2024, um 17:00 Uhr im Ratssaal des Rathauses der Stadt Emmerich am Rhein Geistmarkt 1, 46446 Emmerich am Rhein

Tagesordnung

I. Öffentlich

1		Einwohnerfragestunde
2		Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 15.11.2023
3	70 - 17 1274/2024	Vorstellung des Abwasserbeseitigungskonzeptes der Stadt Emmerich am Rhein für die Jahre 2024 bis 2029; hier: Grundsatzbeschluss
4		Mitteilungen und Anfragen
5		Einwohnerfragestunde

II. Nichtöffentlich

6 Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 17.10 und 15.11.2023

7 Mitteilungen und Anfragen

46446 Emmerich am Rhein, den 26. Januar 2024

Sandra Bongers Vorsitzende



DER BÜRGERMEISTER

TOP	
Vorlagen-Nr.	Datum

70 - 17

öffentlich Verwaltungsvorlage 1274/2024 24.01.2024

<u>Betreff</u>

Vorstellung des Abwasserbeseitigungskonzeptes der Stadt Emmerich am Rhein für die Jahre 2024 bis 2029;

hier: Grundsatzbeschluss

Beratungsfolge

Betriebsausschuss Kommunalbetriebe Emmerich am Rhein	07.02.2024
Rat	27.02.2024

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt das vorliegende Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) für die Jahre 2024 bis 2029 – Anlage 1.

70 - 17 1274/2024 Seite 1 von 4



Sachdarstellung:

Nach § 53 Abs. 3 des Landeswassergesetzes (LWG) haben die Gemeinden, die zur ordnungsgemäßen Beseitigung von Abwasser notwendigen Abwasseranlagen im angemessenen Zeitraum zu errichten, zu erweitern, zu sanieren oder den allgemeinen anerkannten Regeln der Abwassertechnik anzupassen. Der Stand der öffentlichen Abwasserbeseitigung im Gemeindegebiet sowie der zeitliche Ablauf der noch notwendigen Baumaßnahmen der Gemeinde zur Erfüllung der Abwasserbeseitigungspflicht sind zusammen mit den geschätzten Kosten in einem Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) darzustellen. Die Gemeinde hat das Abwasserbeseitigungskonzept alle 6 Jahre zu aktualisieren und der zuständigen Aufsichtsbehörde (Bezirksregierung Düsseldorf und Kreis Kleve) vorzulegen. Über die Festsetzungen ist Einvernehmen mit der Fachaufsicht herzustellen.

Grundlage des ABK bildet der Generalentwässerungsplan (GEP) aus dem Jahr 2012, der seinerzeit dem Betriebsausschusses ausführlich vorgestellt wurde. Der GEP ist alle 12 Jahre zu aktualisieren und befindet sich gerade in der Überarbeitung, die Anfang des kommenden Jahres erneut vorgestellt wird. Er soll darlegen, dass die gemeindlichen Abwasseranlagen nach den derzeit gültigen gesetzlichen Anforderungen errichtet und betrieben werden. So ist z.B. das gesamte städtische Kanalnetz hinsichtlich seiner hydraulischen Auslastung und baulichen Substanz überprüft worden. Der nunmehr vorliegende Entwurf des ABK (Anlage 1) basiert auf dem genehmigten Generalentwässerungsplan 2012 und den bereits vorliegenden Erkenntnissen aus der Überarbeitung.

Zum Inhalt eines Abwasserbeseitigungskonzeptes zählen:

- 1. die Erfassung der Abwassereinleitung und der Übergabestellen,
- 2. die Angaben zur Abwasserbehandlung,
- 3. Angaben zur Entwässerung,
- 4. die Darstellung von Verbindungen, Zuleitungen und Ableitungen und
- 5. Angaben über die noch notwendigen Baumaßnahmen.

Das Konzept enthält keine Details zu technischen Lösungen der einzelnen Vorhaben. Zu deren fachlichen und wasserrechtlichen Überprüfung sind die im Wasserrecht vorgeschriebenen Verfahren durchzuführen. Der GEP hat seinerzeit keine eklatanten Mängel bei den Abwasseranlagen feststellen können, was auch aktuell noch zutrifft. Gravierende Sanierungsmaßnahmen insbesondere im hydraulischen Bereich des Kanalnetzes sind daher nicht notwendig. Im Rahmen der regelmäßigen Kanalvisitationen sind jedoch alterungsbedingte bauliche Mängel festgestellt worden und bedürfen geeigneter Sanierungsmaßnahmen.

Die Kläranlage hat ebenfalls einen ständigen Sanierungs- und Modernisierungsbedarf. In den Jahren 2024 bis 2029 sind insgesamt 117 Maßnahmen vorgesehen mit einem Investitionsvolumen von etwa 36,4 Mio €, wobei etwa 20,5 Mio € auf das Kanalnetz entfallen. Für die im Betrachtungszeitraum geplanten Erschließungsgebiete Gewerbegebiet Groendahlscher Weg und Waldparkviertel auf dem ehemaligen Kasernengelände entstehen der Stadt Emmerich i. d. R. keine Kosten, da die innere Erschließung durch Dritte erfolgt und vorhandene öffentliche Entwässerungsanlagen angrenzen.

Darüber hinaus sind erhebliche Investitionen zur Anpassung der Kanalisation im Bereich von Bahnübergängen der Betuwe-Linie sowie entlang der Strecke erkennbar. Dazu gehören auch die Entwässerungsanlagen für die neu zu errichtenden Bahnunterführungen der Gemeindestraßen.

70 - 17 1274/2024 Seite 2 von 4

DER BÜRGERMEISTER



Die Terminplanung für die Umsetzung ist aber abhängig von der Genehmigung der einzelnen Planfeststellungsabschnitte, sowie dem Planungs- und Baufortschritt der Bundesbahn.

Für den Bereich der Kläranlage sind aufgrund der laufenden Deichsanierung Veränderungen an den Ablaufleitungen sowie einige kleinere Maßnahmen vorzunehmen. Dafür werden 210.000 Euro für 2024 eingeplant. Abzuwarten bleibt die Forderung nach einer weitergehenden Reinigung zur Elemination von Mikroschadstoffen, Arzneimittelreststoffen und Microplastik, einer sogenannte 4. Reinigungsstufe. Für die Planung einer 4. Reinigungsstufe sind Planungskosten von 220.000 Euro eingeplant.

Zum angegebenen Zeitrahmen ist anzumerken, dass es erfahrungsgemäß bei der Umsetzung der Einzelmaßnahmen immer wieder zu zeitlichen Verzögerungen kommt. Dabei spielen auch wirtschaftliche Überlegungen eine bedeutende Rolle. Sind z.B. seitens der Stadt Straßenausbauten geplant, so werden diese selbstverständlich mit anstehenden Kanalsanierungen koordiniert. Insoweit handelt es sich bei dem ABK um eine zeitliche Rahmenplanung, die Veränderungen sehr wohl zulässt.

Die Befugnisse der Oberen Wasserbehörde Abänderungen vorzunehmen bleiben unberührt. So können Ergänzungen gefordert werden, wenn und soweit dies zur Überprüfung des Konzeptes erforderlich ist. Die Überprüfung erstreckt sich insbesondere darauf,

- ob die noch notwendigen Baumaßnahmen vollständig aufgeführt sind und
- ob ihre Durchführung im angemessenen Zeitraum vorgesehen ist.

Ein Bestandteil des ABK ist das Niederschlagswasserbeseitigungskonzept (NBK – Anlage 2). Dies betrifft insbesondere die Bestandsaufnahme aller vorhandenen städtischen Gewässereinleitungen. Hiervon sind hauptsächlich Einleitungen von Straßenentwässerungskanälen betroffen. Die Einleitungsgenehmigungen haben eine Laufzeit von 25 Jahren und werden fortlaufend aktualisiert.

Wie ausgeführt ist das Abwasserbeseitigungskonzept jeweils im Abstand von 6 Jahren erneut vorzulegen. Das letzte wurde in der Sitzung des Rates am 06.12.2018 beschlossen. Es wird mit diesem Entwurf fortgeschrieben. Die im Wirtschaftsplan der Kommunalbetriebe Emmerich für das Jahr 2024 aufgeführten Investitionen für die Jahre 2024 bis 2028 wurden im Abwasserbeseitigungskonzept berücksichtigt. Das vorliegende Konzept berücksichtigt auch Neuerschließungen von Baugebieten. Da diese Maßnahmen jedoch – wie in der Vergangenheit auch – vorwiegend im Wege von Privaterschließungen umgesetzt werden, kann die zeitliche Abfolge zur Durchführung lediglich grob geschätzt werden. Ansonsten handelt es sich bei den aufgeführten Baumaßnahmen weitestgehend um Sanierungen, die in ihren Einzelheiten bereits im aktuell noch geltenden Generalentwässerungsplan für das Stadtgebiet festgeschrieben worden sind.

Das Abwasserbeseitigungskonzept einschließlich dem NBK ist dieser Vorlage als Anlage beigefügt.

Die endgültige Beschlussfassung hierüber unterliegt jedoch nach § 53 Abs. 1 LWG der Zuständigkeit des Rates, der in seiner Sitzung am 27.02.2024 verbindlich den Maßnahmenkatalog im Abwasserbereich für die nächsten 6 Jahre per Beschluss festschreiben soll.

Das Abwasserbeseitigungskonzept bedarf nicht der ausdrücklichen Genehmigung durch die Obere Wasserbehörde. Solange diese der Gemeinde keine Beanstandungen mitteilt, kann die

70 - 17 1274/2024 Seite 3 von 4



Gemeinde davon ausgehen, dass die Obere Wasserbehörde die Realisierung der Konzepte in dem von der Gemeinde vorgesehenen zeitlichen Rahmen als ordnungsgemäße Erfüllung der Abwasserbeseitigungspflicht nach § 53 Abs. 1 LWG ansieht.

Finanz- und haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

Die Maßnahmen aus dem ABK sind im Haushaltsplan vorgesehen, sh. Wirtschaftsplan.

Leitbild:

Die Maßnahme steht im Einklang mit den Zielen des Leitbildes Kapitel 6.2.

Jochem Vervoorst Betriebsleiter

Anlage/n:

70 - 17 1274/2024 Anlage 1 - Abwasserbeseitigungskonzept Emmerich am Rhein 2024-2029 Stand 29.11.2023

70 - 17 1274/2024 Anlage 2 - NBK 2024-2029 Stand 29.11.2023

70 - 17 1274/2024 Anlage 3 -

Sonderbauwerke_Baumaßnahmen_Einzugsgebiete_09_01_2024 Model

70 - 17 1274/2024 Seite 4 von 4



Abwasserbeseitigungskonzept der Stadt Emmerich am Rhein 2024 – 2029

Erstellt durch:

Technische Werke Emmerich am Rhein GmbH Blackweg 40 46446 Emmerich am Rhein

> im November 2023



E M M E R I C H A M R H E I N Kreis Kleve, Regierungsbezirk Düsseldorf

Abwasserbeseitigungskonzept Emmerich am Rhein 2024 – 2029

INHALTSVERZEICHNIS

2. Erläuterungen zur Organisationsstruktur:	4
3. Daten der Kläranlageneinleitung:	4
4. Kostenvergleichsberechnung für nicht angeschlossene Grundstücke	5
5. Niederschlagswasserbeseitigung in den Entwässerungsgebieten	5
ANHANG A	7
Anlage 1 – 4	8
Übernahmestellen sind nicht vorhanden.	11
Übergabestellen: Anlage 2 Liste III, Angaben zur Abwasserbehandlung	12
Anlage 2 Liste IV, Angaben zu Misch- und Niederschlagswasserbehandlung	15
Anlage 3 Liste VI, Angaben zu Erweiterungen der Entwässerungsgebiete	24 25
ANHANG B	31
Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzepts von 2018 bis 2023	31
ANHANG C	41
Nicht an das öffentliche Kanalnetz angeschlossene Grundstücke	41
Liste IX, Zusammenstellung aller Kleinkläranlagen im Stadtgebiet Emmerich am Rhein	42
ANHANG DPLANUNTERLAGEN	
Baumaßnahmen, Einzugsgebiete, Sonderbauwerke und Einleitungsstellen	61
A1 Elten, NordwestB1 Elten, Nord	61
B2 Elten, Süd	6
C2 Hüthum und Emmerich, Nordwest	
D2 Emmerich, Nordost	6
E2 Praest, Nord	6
E3 Praest	



EMMERICH AM RHEIN Kreis Kleve, Regierungsbezirk Düsseldorf

1. Erläuterungen zum Abwasserbeseitigungskonzept:

Das bis 2024 gültige Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) der Stadt Emmerich am Rhein ist nunmehr bis 2029 fortgeschrieben worden.

Grundlage für das neue ABK ist die Verwaltungsvorschrift über die Aufstellung von Abwasserbeseitigungskonzepten vom 08.08.2008.

Die in Anhang A beschriebenen Maßnahmen einschl. deren Kosten basieren auf dem Generalentwässerungsplan 2012 der Stadt Emmerich am Rhein und dem Wirtschaftsplan für das Jahr 2024 der Kommunalbetriebe Emmerich am Rhein. Lediglich die für das Jahr 2029 und später vorgesehenen Maßnahmen basieren nicht auf diesem Wirtschaftsplan, da dieser nur bis zum Jahr 2028 reicht.

Für den Zeitraum nach 2028 lassen sich derzeit keine konkreten Kanalsanierungsprojekte bzw. Erschließungsvorhaben definieren. Hier werden die Sanierungsmaßnahmen straßenund ortsteilübergreifend nach den jeweiligen Sanierungsverfahren definiert.

Ziele sind der dauerhafte Werterhalt, die Betriebssicherheit, die Standsicherheit und die Dichtheit der Kanalisations- und Abwasserbehandlungsanlagen.

Diese Ziele sollen u. a. durch die weitestgehende Minimierung der DWA-Zustandsklassen 0 bis 1 erreicht werden.

Die Erschließung von Baugebieten erfolgt in der Regel durch private Erschließungsträger, wobei alle notwendigen Vorgaben durch Erschließungsverträge und eigene "Bauvorschriften Abwasser" geregelt werden.

Durch den Ausbau der Bahnstrecke zwischen Oberhausen und der Landesgrenze (Betuwe-Linie) ergibt sich für die angrenzende und kreuzende Infrastruktur die Notwendigkeit zur Anpassung. Davon betroffen sind auch bestehenden Abwasserleitungen die in den Maßnahmen 1.1.127, 1,2.35 und 1.9.5 enthalten sind.

Die Umsetzung der Zustands- und Funktionsprüfung für private Entwässerungsleitungen richtet sich nach den Vorgaben des Landeswassergesetzes.

Ergänzt werden die Angaben durch die Fortschreibung des vormals gültigen ABK, einem Übersichtsplan und Detailpläne (1:5000) zur grundstücksgenauen Abgrenzung des Einzugsgebietes der Kläranlage Emmerich am Rhein.



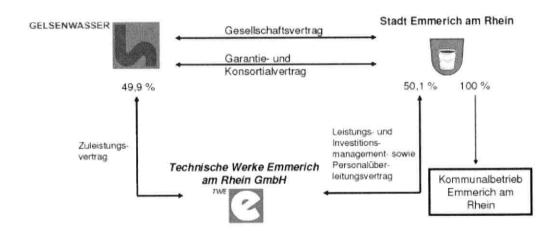
EMMERICH AM RHEIN Kreis Kleve, Regierungsbezirk Düsseldorf

2. Erläuterungen zur Organisationsstruktur:

Die Stadt Emmerich am Rhein ist als Kommune abwasserbeseitigungspflichtig. Zur Erfüllung der sich hieraus ergebenden Pflichten und Aufgaben wurde im Jahr 1994 der Eigenbetrieb "Abwasserwerke Emmerich" gegründet.

Zum 01.09.2004 erfolgte dann eine Privatisierung des Kläranlagen- und Kanalbetriebes unter Beteiligung der Gelsenwasser AG aus Gelsenkirchen mit einer Vertragslaufzeit von 25 Jahren. Die Abwasserwerke Emmerich wurden gleichzeitig aufgelöst und die verbleibenden hoheitlichen Aufgaben (z. B. Gebührenabrechnung, Gebührenkalkulation u.s.w.) auf die Kommunalbetriebe Emmerich am Rhein übertragen.

Abbildung 1: Organisationsstruktur



3. Daten der Kläranlageneinleitung:

Einleitungsnummer der Kläranlage Emmerich:

Aktenzeichen der Erlaubnis:

Aktenzeichen der Ordnungsverfügung:

Aktenzeichen Wasserbuch:

Befristung der Erlaubnis:

Einleitung in Gewässer:

Abwasserart:

Menge (JSM):

Einzugsgebietsgröße der Kläranlage:

022012 / 003

54.07.04.02-1-14274/2017

IB 254

01.09.2017 - 31.08.2032

Rhein

gewerbl. und häusl. Abwasser 3.700.000 m³ (ab 01.03.2022)

 $A_{red} = 482.3 \text{ ha}$

宗

KOMMUNALBETRIEBE

Kreis Kleve, Regierungsbezirk Düsseldorf

4. Kostenvergleichsberechnung für nicht angeschlossene Grundstücke

Im Jahr 1999 wurde von der Bezirksregierung eine Kostenvergleichsberechnung für nicht angeschlossene Grundstücke in der Nähe bestehender Kanalisationsanlagen gefordert. Dabei sollte u. a. ein Vergleich zwischen einem Kanalanschluss und der Entsorgung mittels Kleinkläranlagen für Grundstücke im Außenbereich erfolgen.

Bei der entwässerungstechnischen Erschließung der Außenbereiche sind die Entfernungen zum bestehenden Kanalnetz mittlerweile durchgängig sehr groß. Daher ist eine wirtschaftliche Lösung meist nur mit Kleinkläranlagen zu erreichen. In Einzelfällen wird eine Wirtschaftlichkeitsbetrachtung jedoch weiterhin einen Kanalanschluss mittels öffentlichen Kleinpumpwerken favorisieren. Dies trifft insbesondere auf vier Grundstücke am Borgheeser Weg zu (Maßnahme 1.3.10).

5. Niederschlagswasserbeseitigung in den Entwässerungsgebieten

In den bestehenden Entwässerungsgebieten 1.1 (Emmerich), 1.2 (Elten), 1.7 (Gewerbegebiet Duisburger Straße) und 1.8 (Industriestraße), mit Mischwassersystem, wird das anfallende Niederschlagswasser weitestgehend der vorhandenen Kanalisation zugeführt. In den Gebieten 1.7 und 1.8 erfolgt eine Zwischenspeicherung des Mischwassers in Regenrückhaltebecken, bevor der Inhalt zur Kläranlage gepumpt wird. In den Entwässerungsgebieten 1.3 (Hüthum und Borghees) und 1.9 (Praest, Vrasselt und Dornick) mit reiner Schmutzentwässerung erfolgt hingegen eine komplette Versickerung bzw. ortsnahe Einleitung in ein bestehendes Gewässer.

In den Entwässerungsgebieten 1.4 (Gewerbegebiet Stadtweide) und 1.6 (Gewerbegebiet Ost) mit Trennsystemen erfolgt eine Vorbehandlung des belasteten Niederschlagswasser vor der Einleitung in ein Gewässer.

Die Entwässerungsgebiete 1.5 (Gewerbegebiet Blackweg) und 1.11 (ehem. Kasernengelände Emmerich) entwässern im Trennsystem mit Zwischenspeicherung in einem Stauraumkanal und Weiterleitung des klärpflichtigen Regenwasseranteils zur Kläranlage Emmerich. Das restliche anfallende Regenwasser im Gebiet 1.5 wird der Löwenberger Landwehr zugeführt. Im Gebiet 1.11 besteht im Bereich der Georg-Elser-Straße eine gewerbliche Nutzung. Hier wird das Dachflächenwasser nach einer Vorbehandlung versickert und Regenwasser der belasteten Verkehrsflächen dem öffentlichen Regenwasserkanal zugeführt. Im restlichen Bereich erfolgt die Versickerung von Regenwasser mit einer Vorbehandlung, bei belasteten Verkehrsflächen zusätzlich über eine zweite Vorbehandlung.

Im Gebiet 1.10 (Gewerbegebiet Nord) wird ein Trennsystem angestrebt. Dabei erfolgt die Niederschlagsbeseitigung unter Einbeziehung einer Vorbehandlung und Zwischenspeicherung als Einleitung in das Grenzgewässer "Wild".

In allen seit 1996 erschlossenen Baugebieten erfolgt unter Beachtung des § 51a LWG NRW eine Versickerung oder ortsnahe Einleitung in ein Gewässer, sofern die örtlichen Verhältnisse dies zulassen. Hierzu wurden im Rahmen der Bauleitplanungen entsprechende Untersuchungen zur Niederschlagswasserbeseitigung durchgeführt und die Ergebnisse im jeweiligen Bebauungsplan festgeschrieben.



EMMERICH AM RHEIN Kreis Kleve, Regierungsbezirk Düsseldorf

Zukünftig wird in Erweiterungen bzw. neuen Entwässerungsgebieten ebenso verfahren und eine Versickerung, bzw. ortsnahe Beseitigung des Niederschlagswassers angestrebt.

Im Übrigen wird auf das "Grundlagenkonzept zur Niederschlagswasserbeseitigung für die Ortsteile Vrasselt, Praest, Dornick, Hüthum und Hochelten der Stadt Emmerich am Rhein", vom 18.11.2008 verwiesen.

Für alle bekannten öffentliche Einleitstellen in ein Gewässer sind bei der unteren Wasserbehörde des Kreises Kleve Einleitgenehmigungen beantragt, oder bereits genehmigt worden.

Entsprechende Steckbriefe sind dem zugehörigen Niederschlagswasserbeseitigungskonzept beigefügt.



ANHANG A

Anlage 1 – 4 gemäß

Verwaltungsvorschrift über die Aufstellung von Abwasserbeseitigungskonzepten

(Runderlass v. 08.08.2008)

Abwasserbeseitigungskonzept
Emmerich am Rhein
2024 - 2029

Erstellt durch:

Technische Werke Emmerich am Rhein GmbH Blackweg 40 46446 Emmerich am Rhein

> im November 2023



Anlage 1

	Priorität/	Umsetzungs- zeitraum																				
	Prio	Umse zeiti									2023											
	ğ	Gesch. Kosten									15 T€											
u(0 9 5	erforderliche Maßnahme	keine	keine	keine	keine	keine	keine	keine	keine	Umbau SK gem. GEP	keine	keine	keine	keine	keine	keine	keine	keine	keine	keine	keine
Liste I, Angaben zu Abwassereinleitungen		Immissions betrachtung	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	BWKM3	BWKM3	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein
serein	Wasser-	schutz- zone	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein
u Abwas		Sonder- bauwerk	Sandfang / Abscheider	·	32)				RÜB		SK	RKB & RRB	RÜB	×	.7	Sandfang	(€:	*		*	ā	
iben z	Behandl ung nach	Tennerla ss	<u>'a</u> .	nein	nein	nein	nein	nein	1	nein	ja	ja	/	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein
e I, Anga		Art des Abwassers	RW	RW	RW	RW	RW	RW	MW	RW	RW	RW	MW	RW	RW	RW	RW	RW	RW	RW	RW	RW
List	Name der	Einleitungs- stelle	Ingenkampstr.	Ingenkampstr.	In der Laar	Laarscher Weg	Hövels Weiden	Am Broinsken	Rheinpromenade	Hoynckallee	Blackweg	Industriegebiet Ost	Hauberg	Obere Laak	An der Laak	Op de Höh	Uranusstr.	Uranusstr.	Zur Wildwiese	Stadtweide	Stadtweide	Stadtweide
	Ordnungs Nr.	gem. 4.3	03609	03550	03557	03578	03382	03383	12547	21527	12668	12769	20055	03379	03533	07104	08008	08007	07119	13271	13270	13275
	Nr des	Steckbriefs im NBK	-	2	က	4	5	9	7	80	o	10	=	12	13	14	15	16	17	18	19	20



2	1			Behandl		Weeger				Priorität/
Nr. des Steckhriefs	oranungs Inc.	Finleitungs-	Art des	Tennerla	Sonder-	schutz-	Immissions	erforderliche	Gesch.	Umsetzungs-
im NBK	VV ABK	stelle	Abwassers	SS	bauwerk	zone	betrachtung	Maßnahme	Kosten	zeitraum
21	13277	Stadtweide	RW	nein	5.	nein	nein	keine		
22	13269	Alte Reeser Landstr.	RW	nein	*	nein	nein	keine		
23	13273	Stadtweide	RW	nein	340	nein	nein	keine		
24	06200	Am Fürstenhof	RW	nein	Versickerungs mulde	nein	nein	keine		
25	08010	Dornicker Str.	RW	nein		nein	nein	keine		
26	06126	Sulenstr.	RW	nein	(#3	nein	keine			
27	03662	Straatmannshof	RW	nein	*	nein	keine			
28	06128	Praestsches Feld	RW	nein		nein	keine			
29	07142	Jägerweg	RW	nein		nein	nein	keine		
30	07112	Verbindungsstr.	RW	nein	*	nein	nein	keine		
31	07108	Verbindungsstr.	RW	nein		nein	nein	keine		
32	07124	Kasparweg	RW	nein	(4))	nein	nein	keine		
								Vorbehandlung		
33	04110	Meisenweg	RW	nein	,	<u>=</u>	nein	ın Straßeneinläufen	10 T€	2026
34	07129	Marienweg	RW	nein		nein	nein	keine		
35	07137	Rheinstr.	RW	nein		nein	nein	keine		
36	06149	Heinrich-Bonnes- Weg	RW	nein	Mulden- Rigolen- System	nein	nein	keine		
37	04109	Meisenweg	RW	nein		Illa	nein	Vorbehandlung in Straßeneinläufen	35 T€	2026
38	20090	Hermann-Hilgers- Str.	RW	nein		nein	nein	keine		
39	03764	In den Seisen	RW	nein	Versickerungs	nein	nein	keine		

					mulde					
Z Z	Ordenings Nr	Name der		Behandl ung nach		Wasser-				Priorität/
Steckbriefs im NBK	gem. 4.3 VV ABK	Einleitungs- stelle	Art des Abwassers	Tennerla ss	Sonder- bauwerk	schutz- zone	Immissions betrachtung	erforderliche Maßnahme	Gesch. Kosten	Umsetzungs- zeitraum
40	06173	Brillackweg	RW	nein	Sandfang	nein	nein	keine		
41	13570	Budberger Str.	RW	ja	RRB	nein	nein	keine		
42	07030	Dreikönige	RW	nein	y	nein	nein	keine		
43	07031	StAntonius-Str.	RW	nein		nein	nein	keine		
44	19202	Kläranlage Emmerich	MW	,	Kläranlage	nein	nein	Veränderung der Ablaufleitung im Zuge des Deichbaus	325 T€	2024
45	07043	Hauptstr.	RW	nein		nein	nein	keine		
46	07148	An der Schleuse	RW	ja	•	nein	nein	keine		
47	07145	Moselstr.	RW	nein	Sandfang	nein	nein	keine		
48	03677	Weidenstr.	RW	nein	•	nein	nein	keine		
49	15723 / 15724	Im Polderbusch	RW	nein	Versickerungs mulde	nein		Ist noch im Bau	9€	2024
50	21751	Am Dudel	RW	<u>'a</u> .	٠	nein	nein	keine		
	05232	Speelberger Straße (Süd)	RW	<u>ia</u>		≡a ≡	nein	Vorbehandlung in Straßeneinläufen		
52	05231	Speelberger Straße (Nord)	RW	<u>'a</u>	3	qIII	nein	Vorbehandlung in Straßeneinläufen		
53	03666	Koppelweg	RW	Ja	Versickerungs mulde	nein	nein	keine		
54	03665	Leege Weide	RW	ja	Versickerungs mulde	nein	nein	keine		
55	13566	Ravensackerweg	RW	ja	Lamellenkläre r	nein				



Liste II, Angaben zu Übernahme- und Übergabestellen Anlage 1

Übernahmestellen sind nicht vorhanden.

Übergabestellen:

Priorität/ Umsetzungs -zeitraum	2026
geschätzte Priorität/ Kosten Umsetzu -zeitraum	0,450
erforderliche Maßnahme	Aufgabe der Einleitung 0,450 und Bau eines SW-Pumpwerkes incl. DRL im Zug der inneren Gebietserschließung durch einen Erschließungsträger
Immissions- betrachtung (z.B. BWK M3/M7)	
Wasser- schutz- zone	IIIa
vorhandenes Sonderbauwerk vor Einleitung	
behandlungs- bedürftig nach Trennerlass	ē
Art des Abwassers RW/ MW	MS
Nr. des Steckbriefes im NBK	
Ordnungs- Name der Einleitung Nr. des nummer Steckbriefes gem. 4.3 im NBK	Gewerbegebiet Nord, Übergabe nach NL
Ordnungs- nummer gem. 4.3 VV ABK	05050



Kreis Kleve, Regierungsbezirk Düsseldorf KOMMUNALBETRIEBE EMMERICH AM RHEIN

Liste III, Angaben zur Abwasserbehandlung Anlage 2

Gemeinde: Emmerich am Rhein

Abwassereinleitung

Nr. im Ü.- Plan: 19202 X Einleitung

022012 / 003

Einl.-Nr. LWA*: angeschlossen: 140.000 E+EGW

E+EGW

Anzuschließen

E+EGW

noch anzuschließen:

Einleitung geplant

in Betrieb

Nr. im Ü.-Plan:

Angaben zur Abwasserbehandlung X Abwasserbehandlungsanlage vorhanden

x sanierungsbedürftig x vorgesehene Maßnahmen

derzeitige Kapazität für 195.000 E+EGW

Ordnungsnummer	Bezeichnung	geschätzte Kosten in Mio. €	Angaben zum Baubeginn
0.0.34	Weitere Reinigungsstufen	5,720	2029
0.0.58	Veränderung der Ablaufleitung im Zuge der Deichsanierung	0,210	2024
0.0.68	Unvorhergesehenes / Fortschreibung	0,360	2024
0.0.70	Umbau des Verteilerbauwerks zur Nachklärung	0,165	2026
0.0.75	Betonsanierung diverser Anlagenteile der Kläranlage	1,220	2023
0.0.76	Maßnahmen an Gebäuden, Fassaden und Außenanlagen	0,735	2024
0.0.77	Straßenbau Kläranlage	0,910	2026
0.0.78	Erneuerung Maschinen- und Anlagentechnik Kläranlage	3,415	2023



•			
0.0.79	Erneuerung EMSR-Technik Kläranlage	2,510	2023
0.0.80	Ertüchtigung der Laufwege und Ablaufrinnen der Nachklärbecken	060'0	2023
0.0.81	Sanierung der Beschichtung vom Schlammspeicherbehälter	0,325	2028
0.082	Klimatisierung von Schaltschränken im PW Rheinpromenade	0,045	2024
0.0.83	PV-Anlagen auf Dachflächen der Kläranlage	0,150	2027
0.0.84	Erneuerung von Armaturen der Druckleitung Rheinpromenade	0,050	2024
	Summe:	me: 15,905	



Liste IV, Angaben zu Misch- und Niederschlagswasserbehandlung Anlage 2

		nur Schmutzwasserableitung				Angaben zum Baubeginn
	Ordnungsnummer im Übersichtsplan: 1.1.	Trennverfahren X Mischverfahren 🗌 nu				geschätzte Kosten in Mio. € Angaben zum Baubeginn
	Ordnungsı	Trennverfahren				S/E
ein	nerich				nen	Bezeichnung
Gemeinde: Emmerich am Rhein	Teilentwässerungsgebiet: Emmerich	Kanalisation vorhanden	Sanierungsmaßnahme (S)	Ergänzungsmaßnahme (E)	vorgesehene Baumaßnahmen	Ordnungsnummer

2018

0,610

Summe:

2021

0,305

S

Sanierungsmaßnahmen im RÜB Rheinpromenade

1.1.113

1.1.122

Sanierungsmaßnahmen im PW Rheinpromenade



Kreis Kleve, Regierungsbezirk Düsseldorf KOMMUNALBETRIEBE

Anlage 3

Liste V, Angaben zu Entwässerungsgebieten

Ordnungsnummer im Übersichtsplan: 1.1.

X Mischverfahren

Trennverfahren

nur Schmutzwasserableitung

Gemeinde: Emmerich am Rhein

Teilentwässerungsgebiet: Emmerich

Sanierungsmaßnahme (S) X Kanalisation vorhanden

Ergänzungsmaßnahme (E)

vorgesehene Baumaßnahmen

Ordnungsnummer	Bezeichnung	S/E	geschätzte Kosten in Mio. €	geschätzte Kosten Angaben zum Baubeginn in Mio. €
1.1.13	Parkring	s	0,840	2025
1.1.24	Maßnahmen in Hauptpumpwerken und Regenbecken	S	1,780	2017
1.1.36	Sonstige Sanierungen, Schadensklasse 0 bis 2	s	1,800	2018
1.1.38	Fortschreibung Kanalbau	S	0,180	2020
1.1.44	Alte 's Heerenberger Straße	S	0,815	2027
1.1.46	Blinder Weg	S	0,575	2027
1.1.51	Eickelnberger Weg	S	0,190	2023
1.1.57	Kastanienweg	S	0,200	2023
1.1.59	Mittelstraße	S	0,375	2025
1.1.65	Siedlungsstraße	S	0,095	2025

KOM E M M E Kreis Kleve

2025	2025	2027	2026	2024	2027	2027	2023	2028	2024	2025	2027	2028	2025	2029	2026	2020	2025	2025	2025	2025
0,120	0,080	0,515	0,105	0,345	0,170	0,725	0,045	0,545	0,210	0,140	0,325	0,405	0,160	0,365	0,520	0,305	0,240	0,310	0,740	0.310
S	S	S	S	S	S	S	S	S	S	S	S	S	S	S	S	S	S	S	S	٥
Waldweg	Goethestraße	Netterdensche Straße	Spillingscher Weg	Wesendonkstraße	Am Stadtgarten	Frankenstraße	Löwenberger Straße	An der Fuhlkskuhle	Akazienweg	Buchenweg	Heckerenfelder Weg	s' Heerenberger Straße	van-Gülpen-Straße	Windmühlenweg	Gerhard-Storm-Straße	Sanierungsmaßnahmen im RÜB Rheinpromenade	Kanalsanierung Gasthausdurchgang	Kanalsanierung Ahornweg	Kanalsanierung Gebiet van-den-Berg-Straße	V analeaniaming I I manujag
1.1.67	1.1.71	1.1.76	1.1.80	1.1.84	1.1.87	1.1.89	1.1.91	1.1.99	1.1.100	1.1.101	1.1.104	1.1.107	1.1.108	1.1.109	1.1.110	1.1.113	1.1.114	1.1.117	1.1.119	1 1 120

Emeuerung der EMSR-Technik in den Hauptpumpwerken S 4,145 Erneuerung der EMSR-Technik in den Hauptpumpwerken S 1,800 Anpassung der Kanäle im Bereich von Bahnübergängen S 1,287 (Emmerich PFA 3.4) E 0,450 Notpumpwerk Rheinpromenade E 0,640 Am Tabakfeld S 0,080 Beiersdorfstraße S 0,050 Industriestraße S 0,050 Kleiner Löwe S 0,050 Summe: 22,652	CC1 1 -	Sanjamurama Rushman im DW Rhainnromanada	C	0.610	2018	
Erneuerung der EMSR-Technik in den Hauptpumpwerken S 4,145 Erneuerung von Grundstücksanschlussleitungen S 1,800 Anpassung der Kanäle im Bereich von Bahnübergängen S 1,287 (Emmerich PFA 3.4) E 0,450 Notpumpwerk Rheinpromenade E 0,640 Notstromversorgung PW Rheinpromenade E 0,080 Am Tabakfeld S 0,080 Beiersdorfstraße S 0,050 Industriestraße S 0,050 Kleiner Löwe S 0,050 Kleiner Löwe S 0,050	771.1.1	Same ungsmannamen ini i W isricinpromenase	Ω	010.0	7	
Erneuerung von Grundstücksanschlussleitungen S 1,800 Anpassung der Kanäle im Bereich von Bahnübergängen S 1,287 (Emmerich PFA 3.4) E 0,450 Notpumpwerk Rheinpromenade E 0,640 Am Tabakfeld S 0,080 Beiersdorfstraße S 0,050 Industriestraße S 0,110 Kleiner Löwe S 0,050 Kleiner Löwe S 0,050	1.1.125	Erneuerung der EMSR-Technik in den Hauptpumpwerken	S	4,145	2018	- 1
Anpassung der Kanäle im Bereich von Bahnübergängen (Emmerich PFA 3.4) S 1,287 Notpumpwerk Rheinpromenade E 0,450 Notstromversorgung PW Rheinpromenade E 0,640 Am Tabakfeld S 0,080 Beiersdorfstraße S 0,050 Industriestraße S 0,110 Kleiner Löwe S 0,050 Kleiner Löwe S 0,050	1.1.126	Erneuerung von Grundstücksanschlussleitungen	S	1,800	2017	
Notpumpwerk Rheinpromenade E 0,450 Notstromversorgung PW Rheinpromenade E 0,640 Am Tabakfeld S 0,080 Beiersdorfstraße S 0,050 Industriestraße S 0,110 Kleiner Löwe S 0,050 Kleiner Löwe S 0,050	1.1.127	Anpassung der Kanäle im Bereich von Bahnübergängen (Emmerich PFA 3.4)	S	1,287	2025	
Notstromversorgung PW Rheinpromenade E 0,640 Am Tabakfeld S 0,080 Beiersdorfstraße S 0,050 Industriestraße S 0,110 Kleiner Löwe S 0,050 Kleiner Löwe S 0,050	1.1.128	Notpumpwerk Rheinpromenade	Е	0,450	2024	
Am Tabakfeld S 0,080 Beiersdorfstraße S 0,050 Industriestraße S 0,110 Kleiner Löwe S 0,050 Summe: 22,652	1.1.131	Notstromversorgung PW Rheinpromenade	Ш	0,640	2023	
Beiersdorfstraße S 0,050 Industriestraße S 0,110 Kleiner Löwe S 0,050 Summe: 22,652	1.1.132	Am Tabakfeld	S	0,080	2023	
Industriestraße S 0,110 Kleiner Löwe S 0,050 Summe: 22,652	1.1.133	Beiersdorfstraße	S	0,050	2023	ľ
Kleiner Löwe S 0,050 Summe: 22,652	1.1.135	Industriestraße	S	0,110	2027	
	1.1.136	Kleiner Löwe	S	0,050	2026	
			Summe:	22,652		Î

3,019

Summe:

쑮

KOMMUNALBETRIEBE EMMERICH AMRHEIN Kreis Kleve, Regierungsbezirk Düsseldorf

Teilentwässerungsgebiet: Elten

dicilimasser ungegeorer: Titen	Kanalisation vorhanden
CITCH WASSELANDS	Kanalisation v

Ordnungsnummer im Übersichtsplan: 1.2.

Trennverfahren

X Mischverfahren

Schmutzwasserableitun

Sanierungsmaßnahme (S)

vorgesehene Baumaßnahmen

Ergänzungsmaßnahme (E)

Ordnungsnummer	Bezeichnung	S/E	geschätzte Kosten in Mio. €	Angaben zum Baubeginn
1.2.29	Weiherweg	S	0,250	2026
1.2.35	Anpassung der Kanalisation im Bereich von Bahnübergängen (OT Elten PFA 3.5)	S	0,764	2026
1.2.36	Kanalsanierung Im Mühlenfeld, Liemersweg und Machutusweg	S	0,725	2028
1.2.37	Kanalsanierung Emmericher Straße	S	0,150	2029
1.2.38	Kanalsanierung von-Bodelschwingh-Straße	S	0,200	2029
1.2.39	Maria-Sophia-Straße	S	0,050	2029
1.2.40	Gustav-Heinemann-Straße	S	0,365	2027
1.2.41	Irmgardisstraße	S	0,070	2024
1.2.42	Lobither Straße	S	0,195	2027
1.2.43	Plagweg	S	060'0	2024
1.2.44	Schmidtstraße (Eltener Markt)	S	0,095	2025
1.2.45	Wildweg	S	0,065	2024

X

KOMMUNALBETRIEBE E M M E R I C H A M R H E I N Kreis Kleve, Regierungsbezirk Düsseldorf

Teilentwässerungsgebiet: Hüthum und Borghees

Ordnungsnummer im Übersichtsplan: 1.3.

Mischverfahren

Trennverfahren

X nur Schmutzwasserableitung

X Kanalisation vorhanden

Sanierungsmaßnahme (S)

Ergänzungsmaßnahme (E)

vorgesehene Baumaßnahmen

	Descriptions	<u> </u>	goodbitato Koston	goschätzta Kostan Angaban zum Baubeginn
Ordnungsnummer	Bezeichnung	3	in Mio.	mgapyn gann Daubygmi
1.3.8	Kanalsanierung Am Busch	S	0,235	2028
1.3.9	Kanalsanierung Hoher Weg	S	0,585	2028
1.3.10	Kanalanschluss der Häuser Borgheeser Weg 14 bis 22	田	0,065	2025
1.3.11	Kanalsanierung Borgheeser Weg	S	0,400	2027
1.3.12	Kanalsanierung Finkenweg	s	0,195	2027
1.3.13	Kanalsanierung Meisenweg	S	0,080	2027
1.3.14	Kanalsanierung Zeisigweg	S	0,155	2028
1.3.15	Kanalsanierung Elsepassweg	S	0,080	2026
1.3.16	Erschließung Fackeldeystraße	S	0,025	2028
1.3.17	Regenwasserbeseitigung OT Hüthum und Borghees	ш	0,235	2029
		Summe:	ле: 1,820	

Teilentwässerungsgebiet: Stadtweide	Logistisches	Dienstleistungszentrum Ordnungsnummer im Übersichtsplan: 1.4.	mmer im Übe	sichtsplan: 1.4.	
X Kanalisation vorhanden		X Trennverfahren	Mischverfahren		nur Schmutzwasserableitung
Sanierungsmaßnahme (S)					
Ergänzungsmaßnahme (E)					
vorgesehene Baumaßnahmen					
Ordnungsnummer		Bezeichnung	S/E	geschätzte Kosten in Mio. €	Angaben zum Baubeginn
			Summe:		
Teilentwässerungsgebiet: Gewerbegebiet Blackweg	verbegebiet Blac	1999	mmer im Übe	Ordnungsnummer im Übersichtsplan: 1.5.	
X Kanalisation vorhanden		X Trennverfahren	Mischverfahren		nur Schmutzwasserableitung
Sanierungsmaßnahme (S)					
Ergänzungsmaßnahme (E)					
vorgesehene Baumaßnahmen	men				
Ordnungsnummer		Bezeichnung	S/E	geschätzte Kosten in Mio. €	geschätzte Kosten Angaben zum Baubeginn in Mio. €
			Summe:		

米

Teilentwässerungsgebiet: Gewerbegebiet Ost		snummer im Übe	Ordnungsnummer im Übersichtsplan: 1.6.	
X Kanalisation vorhanden	X Trennverfahren	Mischverfahren		nur Schmutzwasserableitung
Sanierungsmaßnahme (S)				
Ergänzungsmaßnahme (E)				
vorgesehene Baumaßnahmen	nmen			
Ordnungsnummer	Bezeichnung	S/E	geschätzte Kosten in Mio. €	Angaben zum Baubeginn
1.6.1	Erschließung Gewerbegebiet Ost IV, Groendahlscher Weg	Neg E	0,000	2024
Teilentwässerungsgebiet: Ein	Teilentwässerungsgebiet: Einzugsgebiet RRB Duisburger Straße Ordnung	Summe:	Summe: 0,000 Ordnungsnummer im Übersichtsplan: 1.7.	
X Kanalisation vorhanden	Trennverfahren	X Mischverfahren		nur Schmutzwasserableitung
Sanierungsmaßnahme (S)				
Ergänzungsmaßnahme (E)				
vorgesehene Baumaßnahmen	hmen			
Ordnungsnummer	Bezeichnung	S/E	geschätzte Kosten in Mio. €	Angaben zum Baubeginn
1.7.2	Duisburger Straße	S	0,050	2020
		Summe:	1e: 0,050	

Teilentwässerungsgebiet: Industriehafen		ımmer im Über	Ordnungsnummer im Übersichtsplan: 1.8.	
X Kanalisation vorhanden	Trennverfahren	X Mischverfahren	Ш	nur Schmutzwasserableitung
Sanierungsmaßnahme (S)				
Ergänzungsmaßnahme (E)				
vorgesehene Baumaßnahmen	men			
Ordnungsnummer	Bezeichnung	S/E	geschätzte Kosten in Mio. €	Angaben zum Baubeginn
		Summe:	**	
Teilentwässerungsgebiet: Ortsteile Praest, Vrasselt un	d Dornick	ımmer im Über	Ordnungsnummer im Übersichtsplan: 1.9.	
X Kanalisation vorhanden	Trennverfahren	Mischverfahren	1,0	X nur Schmutzwasserableitung
Sanierungsmaßnahme (S)				
Ergänzungsmaßnahme (E)				
vorgesehene Baumaßnahmen	men			
Ordnungsnummer	Bezeichnung	S/E	geschätzte Kosten in Mio. €	Angaben zum Baubeginn
1.9.5	Anpassung der Kanalisation im Bereich von Bahnübergängen	S	0,547	2024
1.9.7	Maßnahmen in Kleinpumpstationen	S	2,440	2017
6.6.1	Maßnahmen im Drucknetz	S	0,190	2023
1.9.10	Drei Könige, Platzentwässerung	S	0,350	2024

X

KOMMUNALBETRIEBE E M M E R I C H A M R H E I N Kreis Kleve, Regierungsbezirk Düsseldorf

Summe: 3,467

Teilentwässerungsgebiet: Gewerbegebiet Nord		nummer im Übe	Ordnungsnummer im Übersichtsplan: 1.10.	
X Kanalisation vorhanden	X Trennverfahren	Mischverfahren		nur Schmutzwasserableitung
Sanierungsmaßnahme (S)				
Ergänzungsmaßnahme (E)				
vorgesehene Baumaßnahmen	ımen			
Ordnungsnummer	Bezeichnung	S/E	geschätzte Kosten in Mio. €	Angaben zum Baubeginn
1.10.1	Erschließung Gewerbegebiet Nord	田	0,450	2026
Teilentwässerungsgebiet: Eh	Teilentwässerungsgebiet: E hemalige Kaserne Emmerich	Summe:	Summe: 0,000 Ordnungsnummer im Übersichtsplan: 1.11.	
X Kanalisation vorhanden	X Trennverfahren	Mischverfahren		nur Schmutzwasserableitung
Sanierungsmaßnahme (S)				
Ergänzungsmaßnahme (E)				
vorgesehene Baumaßnahmen	ımen			
Ordnungsnummer	Bezeichnung	S/E	geschätzte Kosten in Mio. €	Angaben zum Baubeginn
1.11.1	Umnutzung des ehemaligen Kasernengeländes in Emmerich, innere Erschließung	П	0,000	2018



Kreis Kleve, Regierungsbezirk Düsseldorf KOMMUNALBETRIEBE

0,000Summe:

Liste VI, Angaben zu Erweiterungen der Entwässerungsgebiete Anlage 3

Gemeinde: EMMERICH

Teilentwässerungsgebiet:

□ Kanalisation nicht vorhanden

beabsichtigtes Entwässerungsverfahren:

X Trennverfahren

□ Mischverfahren

Ordnungsnummer im Übersichtsplan:

□ nur Schmutzwasserableitung

vorgesehene Bauabschnitte

0				
Ordnungsnummer	Bezeichnung	S/E	geschätzte Kosten in Mio. €	Angaben zum Baubeginn
1.1.128	Notpumpwerk Rheinpromenade	П	0,450	2024
1.1.131	Notstromversorgung PW Rheinpromenade	E	0,640	2023
1.3.10	Kanalanschluss der Häuser Borgheeser Weg 14 bis 22	ΙĐ	0,065	2025
1.3.17	Regenwasserbeseitigung OT Hüthum und Borghees	Э	0,235	2029
1.6.1	Erschließung Gewerbegebiet Ost IV, Groendahlscher Weg	Э	0,000	2024
1.10.1	Erschließung Gewerbegebiet Nord	E	0,000	2026
1.11.1	Umnutzung des ehemaligen Kasernengeländes in Emmerich	ਸ	0,000	2018

Liste VII, Gesamtzusammenstellung aller noch notwendigen Baumaßnahmen Anlage 4 nach der zeitlichen Abfolge

Gemeinde: EMMERICH

Ordnungs- nummer	Bezeichnung	Art der Maßnahme gem. 2.5	Umsetzungs- zustand ** gem. Teil V Nr. 1.2	Angaben zum Baubeginn	¥	osten i	n Taus	Kosten in Tausend Euro (TE)	ro (Te		Kosten in 2024- 2029 in TE	Kosten Kosten in in 2024- 2030- 2029 2035 in TE in TE
					2024	2025	2026	2027	208	2029		
N.	Text	Kennziffer	Kennziffer	Jahr								
89.0.0	Unvorhergesehenes / Fortschreibung	9	1	2012	30	30	30	30	30	30	180	5000
1.1.24	Maßnahmen in Hauptpumpwerken und Regenbecken	3	1	2017	135	125	175	190	130	125	880	1000
1.1.126	Erneuerung von Grundstücksanschlussleitungen	33		2017	150	150	150	150	150	150	006	006
1.9.7	Maßnahmen in Kleinpumpstationen	3	1	2017	185	195	205	210	220	225	1240	1200
1.1.36	Sonstige Sanierungen, Schadensklasse 0 bis 2	æ	_	2018	150	150	150	150	150	150	006	1000
1.1.122	Sanierungsmaßnahmen im PW Rheinpromenade	3	-	2018	0	610	0	0	0	0	610	0



en 3 1 2018 380 350 365 330 390 330 2145 6 1 2020 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0
3 1 2018 380 350 365 330 390 6 1 2020 0 0 0 0 0 0 16 1 2020 30 30 30 30 30 30
3 1 2018 380 350 365 330 6 1 2020 0 0 0 0 0 16 1 2020 30 30 30 30 30
3 1 2018 380 350 365 6 1 2020 0 0 0 16 1 2020 30 30 30
3 1 2018 380 350 6 1 2020 0 0 16 1 2020 30 30
3 1 2018 380 6 1 2020 0 16 1 2020 30
3 1 2018 6 1 2020 16 1 2020
3 1 6 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
en
Erneuerung der EMSR-Technik in den Hauptpumpwerken Erneuerung der Online-Messtechnik
0.0.62 Err

0	0	0	0	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	ret co				. 220-													
0	0	210	345	210	450	0		547	350	70	06	65	735	45	50	0	0	840
0	0	0	0	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0		0	0	0	0	0	240	0	0	0	0	750
0	0	0	0	0	0	0		0	0	0	0	0	470	0	0	0	0	80
0	0	210	345	210	450	0		547	350	70	06	9	25	45	50	0	0	10
2024	2024	2024	2024	2024	2024	2024		2024	2024	2024	2024	2024	2024	2024	2024	2025	2025	2025
2	2	2	1	1	2	2		2	4	4	4	4	4	4	4	2	4	2
9	9	9	3	3	_			3	12	3	3	12	9	9	3	9	9	3
Ern. Maschinentechnik Rücklaufschlammpumpwerk	Erneuerung der Räumerbrücken der Nachklärung	Veränderung der Ablaufleitung im Zuge der Deichsanierung	Wesendonkstraße	Akazienweg	Notpumpwerk Rheinpromenade	Erschließung Gewerbegebiet Ost IV, Groendahlscher Weg	Anpassung der Kanalisation im Bereich von Bahnübergängen (P und V PFA	3.3)	Drei Könige, Platzentwässerung	Irmgardisstraße	Plagweg	Wildweg	Maßnahmen an Gebäuden, Fassaden und Außenanlagen	Klimatisierung von Schaltschränken im PW Rheinpromenade	Erneuerung von Armaturen der Druckleitung Rheinpromenade	Erneuerung der Maschinentechnik Sandfang	Neubau einer Schlosserwerkstatthalle	Parkring
0.0.7	0.0.42	0.0.58	1.1.84	1.1.100	1.1.128	1.6.1		1.9.5	1.9.10	1.2.41	1.2.43	1.2.45	0.0.76	0.0.82	0.0.84	0.0.51	0.0.72	1.1.13

375 0	95 0	120 0	80 0	140 0	0 091	240 0	310 0	740 0	310 0	1287 0	0 9	9 5 0	0 0	0 0	0 0	165 0	105 0	520 0	250 0
9				1	_	7	m	7		12						3-		4,	
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	360	0	0	0	0	0	0	0	165	105	470	230
350	85	110	80	130	160	240	300	360	300	1287	65	95	0	0	0	0	0	50	20
25	10	10	0	10	0	0	10	20	10	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2025	2025	2025	2025	2025	2025	2025	2025	2025	2025	2025	2025	2025	2026	2026	2026	2026	2026	2026	9000
2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	4	2	2	2	4	2	3	6
ю	3	c	33	c	3	3	3	3	3	က	_	3	9	6	9	9	03	3	cr
Mittelstraße	Siedlungsstraße	Waldweg	Goethestraße	Buchenweg	van-Gülpen-Straße	Kanalsanierung Gasthausdurchgang	Kanalsanierung Ahornweg	Kanalsanierung Gebiet van-den-Berg- Straße	Kanalsanierung Ulmenweg	Anpassung der Kanäle im Bereich von Bahnübergängen (Emmerich PFA 3.4)	Kanalanschluss der Häuser Borgheeser Weg 14 bis 22	Schmidtstraße (Eltener Markt)	Erneuerung der Zaunanlage um die Kläranlage Emmerich	Anslaufbauwerk	Erneuerung der Straßenbefestigung	Umbau des Verteilerbauwerks zur Nachklärung	Spillingscher Weg	Gerhard-Storm-Straße	Weilsamoor
1.1.59		1.1.67	1.1.71	101.1.1	11.108				1.1.120	1.1.127	13.10	1.2.44	0.0.10	0.0.56	0.0.57	0.0.70	1.1.80	1.1.110	0001

VOMMINIAI BETPIEPE

Z Z W	Σ	ш	œ	_	E E C E	I	⋖	Σ	œ	R H H	ш	z
-------------	---	---	---	---	------------------	---	---	---	---	-------------	---	---

0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	C	3000	2000	0	0	0	0
764	80	450	20	910	815	575	515	170	725	325	400	195	80	110	365	195	150	0020	07/7	0	545	405	725
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2500	00007	0	0	0	400
0	0	0	0	0	365	0	300	0	470	0	0	0	0	0	0	0	C	150	UC I	0	520	365	300
0	0	0	0	455	400	550	215	160	200	315	400	195	70	100	350	195	150	001	OC.	0	25	40	25
764	80	425	50	455	50	25	0	10	20	10	0	0	10	10	15	0	0	000	707	0	0	0	0
0	0	25	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		•		0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	35	0	0	0	0	0	0	0			>	0	0	0	0
2026	2026	2026	2026	2026	2027	2027	2027	2027	2027	2027	2027	2027	2027	2027	2027	2027	7000	202	2079	2028	2028	2028	2028
2	2	2	4	4	2	2	2	2	2	2	2	2	2	4	4	4	-	4 ~	4	4	2	2	2
m	3	-	3	9	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	,	0 1	,	9	33	3	33
Anpassung der Kanalisation im Bereich von Bahnübergängen (OT Elten PFA	Kanalsanierung Elsepassweg	Erschließung Gewerbegebiet Nord	Kleiner Löwe	Straßenbau Kläranlage	Alte 's Heerenberger Straße	Blinder Weg	Netterdensche Straße	Am Stadtgarten	Frankenstraße	Heckerenfelder Weg	Kanalsanierung Borgheeser Weg	Kanalsanierung Finkenweg	Kanalsanierung Meisenweg	Industriestraße	Gustav-Heinemann-Straße	Lobither Straße	PV-Anlagen auf Dachflächen der	Klaranlage	Weitere Keinigungsstufen	Ersatz des Notsromaggregats der Kläranlage	An der Fuhlkskuhle	s' Heerenberger Straße	Kanalsanierung Im Mühlenfeld, Liemersweg und Machutusweg
1235	1.3.15	1.10.1	1.1.136	0.0.77	1.1.44	1.1.46	1.1.76	1.1.87	1.1.89	1.1.104	1.3.11	1.3.12	1.3.13	1.1.135	1.2.40	1.2.42	0	0.0.83	0.0.34	0.0.74	1.1.99	1.1.107	1.2.36

-	0	0	0	0		0	0	0		0	0		0
3	235	585	155	25	1	325	365	150		200	92		300
12	0	400	0	0	97	0	355	150		200	50		275
÷	220	185	145	25		325	10	0		0	0		25
è	15	0	10	0		0	0	0		0	0		0
-	0	0	0	0		0	0	0		0	0		0
÷	0	0	0	0		0	0	0		0	0		0
3	0	0	0	0		0	0	0		0	0		0
	2028	2028	2028	2028		2028	2029	2029		2029	2029		2029
ra	2	2	2	2		4	2	2		2	4		4
3	3	3	3	-		9	3	3		3	3		6
	Kanalsanierung Am Busch	Kanalsanierung Hoher Weg	Kanalsanierung Zeisigweg	Erschließung Fackeldeystraße	Sanierung der Beschichtung vom	Schlammspeicherbehälter	Windmühlenweg	Kanalsanierung Emmericher Straße	Kanalsanierung von-Bodelschwingh-	Straße	Maria-Sophia-Straße	Regenwasserbeseitigung OT Hüthum	und Borghees
	1.3.8	1.3.9	1.3.14	1.3.16		0.0.81	1.1.109	1.2.37		1.2.38	1.2.39		1.3.17

ANHANG B

Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzepts von 2018 bis 2023

Abwasserbeseitigungskonzept Emmerich am Rhein 2024 - 2029

Erstellt durch:

Technische Werke Emmerich am Rhein GmbH Blackweg 40 46446 Emmerich am Rhein

Abwasserbeseitigungskonzeptes von 2018 - 2023

Gemeinde: Emmerich am Rhein

Lfd. Nr.	Angaben	Ordnungs-	Vorgesehene Maßnahme	Kommentar
	zum Baubeginn	nummer		
	2017	99.0.0	Erneuerung der Armaturen Ablauf- und Notumlaufleitung	Die Maßnahme ist abgeschlossen.
2		1.1.123	Datenfernübertragung div. Außenstationen	Die Maßnahme endet im Jahr 2023 und ist abgeschlossen.
3	2017	1.1.124	Maßnahmen in Hauptpumpwerken und Regenbecken	Fortlaufende Maßnahmen, die im ABK 2018-2023 vorgesehen Maßnahmen, sind abgeschlossen.
4	2017	1.1.126	Erneuerung von Grundstücksanschlussleitungen	Fortlaufende Maßnahmen, die im ABK 2018-2023 vorgesehen Maßnahmen, sind abgeschlossen.
5	5 2017	1.9.7	Maßnahmen in Kleinpumpstationen	Fortlaufende Maßnahmen, die im ABK 2018-2023 vorgesehen Maßnahmen, sind abgeschlossen.
9	5 2018	0.0.41	Betonsanierung Sandfang	Die Maßnahme ist abgeschlossen.
7	2018	0.0.50	Wetterschutzdach Zulaufgruppe	Auf ein Wetterschutzdach wurde verzichtet und stattdessen die Flachdacheindeckung erneuert.
8	3 2018	0.0.51	Erneuerung der Machinentechnik Sandfang	Die Maßnahme ist abgeschlossen.
6		0.0.59	Container für Kanalräumgut	Die angedachte Containerlösung wurde durch eine entspr. Rinnenanlage ersetzt.

Die Maßnahme ist abgeschlossen.	Fortlaufende Maßnahmen, die im ABK 2018-2023 vorgesehen Maßnahmen, sind abgeschlossen.	Fortlaufende Maßnahmen, die im ABK 2018-2023 vorgesehen Maßnahmen, sind abgeschlossen.	Die Maßnahme ist abgeschlossen.	Die Maßnahme ist abgeschlossen.	Die erneute Beschichtung des Pumpensumpes zum Korrosionsschutz steht noch aus.	Fortlaufende Maßnahmen, die im ABK 2018-2023 vorgesehen Maßnahmen, sind abgeschlossen.	astraße Die Maßnahme ist abgeschlossen.	Die Maßnahmenumsetzung ist abhängig von Baumaßnahmen der DB Netz AG (Betuwe).	Die Fertigstellung erfolgt Anfang des Jahres 2024.	Die Maßnahme ist abgeschlossen.			
Erneuerung der Eisen-III-Dosierung	Erneuerung der Online-Messtechnik	Sonstige Sanierungen Schadensklasse 0-2	Goebelstraße	Neumarkt	Nierenberger Straße	Kanalsanierung Hinter dem Mühlenberg	Kanalsanierung Kurze Straße	Sanierungsmaßnahmen PW Rheinpromenade	Erneuerung der EMSR-Technik in den Hauptpumpwerken	Weitergehende Maßnahmen zur Überflutungssicherung in der Europastraße Die Maßnahme ist abgeschlossen.	Anpassung der Kanalisation im Bereich von Bahnübergängen (Hüthum und Borghees)	Blackweg, Umbau Stauraumkanal und Pumpwerke	Düsseldorfer Straße
09.0.0	0.0.62	1.1.36	1.1.53	1.1.60	1.1.61	1.1.115	1.1.116	1.1.122	1.1.125	1.2.33	1.3.7	1.5.1	1.7.1
2018	2018	2018	2018	2018	2018	2018	2018	2018	2018	2018	2019	2018	2018
10	Ξ	12	13	14	15	91	17	18	61	20	21	22	23

Die innere Erschließung erfolgt durch private Erschließungsträger. Offen ist noch einTeilbereich im Nordwesten (Waldparkviertel). Die Planungen dazu laufen aktuell.	Die Maßnahme erfolgt zusammen mit Nr. 0.0.3. Der Baubeginn ist im Jahr 2024 vorgesehen.	Die Maßnahme ist abgeschlossen.	Die Maßnahme erfolgt zusammen mit Nr. 0.0.5. Der Baubeginn ist im Jahr 2024 vorgesehen.	Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben werden.	Die Maßnahme ist abgeschlossen.	Die Maßnahme ist abhängig vom Deichbau des Deichverbandes Bislich-Landesgrenze.	Die Maßnahme ist abgeschlossen.	Fortlaufende Maßnahmen, die im ABK 2018-2023 vorgesehen Maßnahmen, sind abgeschlossen.	Die Maßnahme ist im Bau.	Fortlaufende Maßnahmen, die im ABK 2018-2023 vorgesehen Maßnahmen, sind abgeschlossen.	Die Maßnahme ist im Bau.	Die Maßnahme ist im Bau.
Umnutzung des ehemaligen Kasernengeländes in Emmerich, innere Erschließung	Betonsanierung Rücklaufschlammsumpf	Energieoptimierung der Kläranlage		Erneuerung der Zaunanlage um die Kläranlage Emmerich	Sanierung und Umbau Räumer des alten Vorklärbeckens	Veränderung der Ablaufleitung im Zuge der Deichsanierung	Umbau alter Biofilter zum Schlauchlager	Unvorgehersehenes/Fortschreibung	Am Löwentor	Fortschreibung Kanalbau	Eickelnberger Weg	Kastanienweg
11111	0.0.5	9.0.0	0.0.7	0.0.10	0.0.43	0.0.58	0.0.67	0.0.68	1.1.5	1.1.38	1.1.51	1.1.57
2018	2019	2019	2019	2019	2019	2019	2019	2019	2019	2019	2019	2019
24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36

Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben werden.	Die Maßnahme ist im Bau.	Fortlaufende Maßnahme, die im ABK 2018-2023 vorgesehen Maßnahmen, sind abgeschlossen.	Die Maßnahmenumsetzung ist abhängig von Baumaßnahmen der DB Netz AG (Betuwe).	Die Maßnahme ist abgeschlossen.	Die Maßnahme ist abgeschlossen.	Die Maßnahme ist abgeschlossen.	Die Maßnahme ist abgeschlossen.	Die Maßnahme ist im Bau.	Die Maßnahmenumsetzung ist abhängig von Baumaßnahmen der DB Netz AG (Betuwe).	Die Maßnahme ist abgeschlossen.	Die Maßnahme ist abgeschlossen.	Die Maßnahme ist abgeschlossen.	Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben werden.	Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben werden.	Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben werden.
Mittelstraße	Akazienweg	Windmühlenweg	Anpassung der Kanäle im Bereich von Bahnübergängen (Emmerich)	Abteistraße	Martinusstraße	Kanalsanierung im Zuge des Masterplans Hochelten	Erweiterung Gewerbegebiet Ost III, Budberger Straße, 2. BA	Duisburger Straße	Anpassung der Kanalisation im Bereich von Bahnübergängen (Praest, Vrasselt, Dornick)	Erneuerung von 2 Rechen	Erneuerung der Räumerbrücken der Nachklärung	Sanierung Hochwasserpumpwerk der Kläranlage	Parkring	Blinder Weg	Siedlungsstraße
1.1.59	1.1.100	1.1.109	1.1.127	1.2.20	1.2.27	1.2.34	1.6.3	1.7.2	1.9.5	0.0.13	0.0.42	0.0.65	1.1.13	1.1.46	1.1.65
2019	2019	2019	2019	2019	2019	2019	2019	2019	2019	2020	2020	2020	2020	2020	2020
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	99	51	52

Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben werden.		Die Maßnahme ist abgeschlossen.	Die Maßnahme ist im Bau.	Die Maßnahme ist abgeschlossen.	Die Maßnahme ist abgeschlossen.	Die Maßnahme ist abgeschlossen.	Wegen anderer Baumaßnahmen	muss die Malsnahme verschoben werden.	Wegen anderer Baumaßnahmen	muss die Maßnahme verschoben	werden.	Die Maßnahme ist abgeschlossen.	Die Maßnahme ist abgeschlossen.	Die Maßnahmenumsetzung ist abhängig von Baumaßnahmen der DB Netz AG (Betuwe).	Die Maßnahme ist abgeschlossen.	Die innere Erschließung erfolgt durch private Erschließungsträger auf deren Kosten.	Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben	2024 geplant.	Die Maßnahme ist abgeschlossen.	Die Maßnahme ist abgeschlossen.
Waldweg	DrJohannes-Alff-Straße (enthalten in 1.1.127)	Mülheimer Straße (Teilerneuerung)	Wesendonkstraße	Am Klosterberg	Borussiastraße	Tackenweide (zw. Dechant-Sprünken Straße und Durlinger Straße)		s' Heerenberger Straße		Van-Gülpen-Straße		Bergstraße	Laubenweg	Anpassung der Kanalisation im Bereich von Bahnübergängen (OT Elten)	Erschließung ehem. Kasernengelände Dornick (Wohnbebauung)	Innere Erschließung Gewerbegebiet Nord	Retoncaniering der Gerinne der Relehimoshecken		Beschichtung der Räumerlaufbahnen der Nachklärbecken	Bau eines Außenlagers im Bereich der Kanalhalle
1.1.67	1.1.70	1.1.75	1.1.84	1.1.86	1.1.88	1.1.95		1.1.107		1.1.108		1.2.21	1.1.32	1.2.35	1.9.8	1.10.1	0.03); ;;	0.0.49	0.0.61
2020	2020	2020	2020	2020	2020	2020		2020		2020		2020	2020	2020	2020	Nach 2020	1000	1707	2021	2021
53	54	55	99	57	58	59		09		61	Me CE	62	63	64	65	99	LY	70	89	69

Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben werden.	Die Maßnahme ist abgeschlossen.	Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben	Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben werden.	Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben werden.	Die Maßnahme ist im Bau.	Die Maßnahme ist abgeschlossen.	Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben werden.	Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben werden.	ner Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben werden.	Die Maßnahmenumsetzung ist abhängig von Baumaßnahmen der DB Netz AG (Betuwe).	Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben werden.	Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben
Alte 's Heerenberger Straße	Leipziger Straße	Netterdensche Straße	Am Stadtgarten	Frankenstraße	Löwenberger Straße	Sanierungsmaßnahmen RÜB Rheinpromenade	Kanalsanierung Gasthausdurchgang	Kanalsanierung Ahornweg	Notpumpwerk für Zulauf von KLK Oleo GmbH, (alte Ordnungsnummer 0.0.24)	Kanalanschluss der Häuser Borgheeser Weg 14 bis 22	Anpassung der Straßenentwässerung am Auslaufbauwerk	Erneuerung der Straßenbefestigung
1.1.44	1.1.73	1.1.76	1.1.87	1.1.89	1.1.91	1.1.113	1.1.114	1.1.117	1.1.128	1.3.10	0.0.56	0.0.57
2021	2021	2021	2021	2021	2021	2021	2021	2021	2021	2021	2022	2022
70	71	72	73	74	75	92	77	78	62	80	81	82

werden.	Fortlaufende Maßnahme, die im ABK 2018-2023 vorgesehen Maßnahmen, sind abgeschlossen.	Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben werden.	Die Maßnahme ist entfallen.	Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben werden.	Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben werden.	Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben werden.	Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben werden.	Die Maßnahme ist abgeschlossen.	Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben werden.	Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben werden.	Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben werden.
	Erneuerung EDV und Datenverbindung zu Stadtwerke	Goethestraße	Schwallspüleinrichtung Hauptsammler Emmerich	Spillingscher Weg	An der Fulkskuhle	Buchenweg	Heckerenfelder Weg	Hohenzollernstraße	Wasserstraße u. a. (Fremdwasserverminderung)	Weiherweg	Kanalsanierung Am Busch
	0.0.64	1.1.71	1.1.79	1.1.80	1.1.99	1.1.101	1.1.104	1.1.105	1.2.16	1.2.29	1.3.8
	2022	2022	2022	2022	2022	2022	2022	2022	2022	2022	2022
	83	84	85	98	87	88	68	06	16	92	93

Eine Erschließung des Gebietes ist in absehbarer Zeit nicht mehr zu erwarten. Andernfalls sind die Erschließungskposten durch den Erschließungsträger zu tragen.	Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben werden.	Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben werden.	Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben werden.	Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben werden.	Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben werden.	Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben werden.	Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben werden.	Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben werden.	Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben werden.
Erschließung Baugebiet Hohe Sorge	Gerhard-Storm-Straße	Kanalsanierung Gebiet van-den-Berg-Straße	Kanalsanierung Ulmenweg	Kanalsanierung Im Mühlenfeld, Liemersweg und Machutusweg	Kanalsanierung Hoher Weg	Kanalsanierung Borgheeser Weg	Kanalsanierung Finkenweg	Kanalsanierung Meisenweg	Kanalsanierung Zeisigweg
1.1.42	1.1.110	1.1.119	1.1.120	1.2.36	1.3.9	1.3.11	1.3.12	1.3.13	1.3.14
Nach 2022	2023	2023	2023	2023	2023	2023	2023	2023	2023
94	95	96	97	86	66	100	101	102	103

Wegen anderer Baumaßnahmen muss die Maßnahme verschoben werden.	k Die Maßnahme ist abgeschlossen.	rung durch die Es bestand kein Handlungsbedarf im Betrachtungszeitraum.	Die Maßnahme ist abgeschlossen.	Die innere Erschließung erfolgt durch private Erschließungsträger auf deren Kosten. Aktuell laufen Erschließungsplanungen der EGD.	Die Maßnahme ist abgeschlossen.	Die Maßnahme ist abgeschlossen.
Kanalsanierung Elsepassweg	Erhöhung Überflutungsschutz am Erdbecken Vorwerk	Weitere Reinigungsstufen (Umsetzung nur bei Forderung durch die Aufsichtsbehörden)	Maßnahmen zur Phosphatrückgewinnung	Erschließung Gewerbegebiet Ost IV, Groendahlscher Weg	Kanalsanierung Emmericher Straße	Kanalsanierino von Bodelschwinoh-Straße
1.3.15	1.6.4	0.0.34	89.0.0	1.6.1	1.2.37	1 2 38
2023	2023	106 Nach 2024	107 Nach 2024	108 Nach 2024	2025	2006
104	105	901	107	108	109	110

ANHANG C

Nicht an das öffentliche Kanalnetz angeschlossene Grundstücke

Abwasserbeseitigungskonzept Emmerich am Rhein 2024 - 2029

Erstellt durch:

Technische Werke Emmerich am Rhein GmbH Blackweg 40 46446 Emmerich am Rhein

* Schwärzungen aus datenschutzrechtlichen Gründen

Liste IX, Zusammenstellung aller Kleinkläranlagen im Stadtgebiet Emmerich am Rhein

Art d. Entw. WE-Datum KKA VOLLB 21.03.200	ω			
KKA VOLLB	21.03.2006	Ę	Personen	Collinging
		6.1 WE 9736S	S	nach Ablauf WE Anschluss- und Benutzungszwang durchsetzen
				nach Ablauf WE Anschluss- und
KKA VOLLB	6.1 WE 07.12.2004 30718	6.1 WE 30718	~	Benutzungszwang durchsetzen
KKA VOLLB	01.12.2005	6.1 WE 10923	1	
KKA VOLLB	06.03.2006	6.1 WE 32201	~	
KKA VOLLB	6.1 WE 06.03.2006 32199	6.1 WE 32199	2	
KKA VOLLB	06.03.2006	6.1 WE 19899	4	
KKA VOLLB	06.03.2006	6.1 WE 32200	4	
KKA VOLLB	06.03.2006	6.1 WE 31150	<u>3</u>	
KKA VOLLB	11.11.2005	6.1 WE 31684	2	
KKA VOLLB	07.06.2010	6.1 WE 00613/2010- WE	4	ERLAUBNIS STADT EMMERICH
	KKA VOLLB KKA VOLLB KKA VOLLB KKA VOLLB		06.03.2006 06.03.2006 06.03.2006 11.11.2005	06.03.2006 32199 6.1 WE 06.03.2006 19899 6.1 WE 06.03.2006 32200 6.1 WE 06.03.2006 31150 6.1 WE 11.11.2005 31684 6.1 WE 00613/2010- 07.06.2010 WE

	für die Wohnhäuser Brahmberg 1; 3; 5; 7; 9 eine Anlage		WE ist befristet bis	zum 31.01.2034													
5	18	5			~	~	2	5	8	3	0	4	4	5	4		
6.1 WE 32721	6.1 WE 30177	6.1 WE 29823	6.1 WE	WE	6.1 WE 31510	6.1 WE 33852	6.1 WE 33853	6.1 WE 35187	6.1 WE 30363	6.1 WE 30370	6.1 WE 32359	6.1 WE 00980/2011- WE	6.1 WE 31410	6.1 WE 1096	6.1 WE 31849	6.1 WE 30546	
06.06.2006	04.08.2004			29.01.2014	26.04.2005	04.04.2008	11.04.2008	30.09.2010	13.12.2004	13.07.2004	28.03.2006	08.08.2011	10.03.2005	31.03.2004	17.10.2005	30.11.2004	
KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB		KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	

-						1		-	-				3i	e		e
	HÜTHUM	HÜTHUM	ELTEN	ELTEN	ELTEN	ELTEN	ELTEN	* ELTEN	* ELTEN	ELTEN	ELTEN	ELTEN	ELTEN	HÜTHUM	HÜTHUM	HÜTHUM
	KKA011	KKA012	KKA013	KKA014	KKA015	KKA016	KKA017	KKA018	KKA019	KKA020	KKA021	KKA022	KKA023	KKA024	KKA025	KKAOOSE

HÜTHUM	HÜTHUM	ELTEN	VRASSELT	EMMERICH	KLNETT.	VRASSELT	VRASSELT	VRASSELT	VRASSELT	PRAEST	Z L F		ELTEN	ELTEN
KKA027	KKA028	KKA029	KKA030	KKA031	KKA032	KKA033	KKA034	KKA035	KKA036	KKA037		KKAU38	KKA039	KKA040

								eine Anlage für Bahnweg 150 und 150 Rahnweg 150 Langanke, Manfred	Bahnweg 155 / 156 eine Anlage Bahnweg 159, Neijenhuis, Johannes		eine Anl. mit Beeker Str. 64		
2	3	2	2	3	5	2	2	5	6	4	3	2	3
6.1 WE 31610	6.1 WE 31850	6.1 WE 33718	6.1 WE 30509	6.1 WE 30222	6.1 WE 30104	6.1 WE 30319	6.1 WE 33570	6.1 WE 00934/2012- WE	6.1 WE 30367	6.1 WE 11238	6.1 WE 01631/2019- WE	6.1 WE 31745	6.1 WE 00287/2012- WE
14.10.2005	29.11.2005	16.01.2008	12.01.2005	21.07.2004	05.11.2004	10.09.2004	02.11.2007	21.09.2012	23.08.2004	15.08.2005	25.01.2021	23.08.2005	
KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB								

										eine Anlage mit Hueskampstraße?			nit Bioichstraße 70.		off Broichstraße 90	
7	0	5	5	2	2	in .	50	ю	4	5	5	4	3	~	10	4
6.1 WE 26778	6.1 WE 33714	6.1 WE 30441	6.1 WE 23822	6.1 WE 32.114	6.1-WE 32212	6.1 WE 30862	6.1 WE 31076	6.1 WE 00943/2020- WE	6.1 WE 29520	6.1 WE 30320	6.1 WE 30179	6.1 WE 30251	6.1 WE 30105	6.1 WE 32049	6.1 WE 6959	6.1 WE 30180
15.11.2001	15.01.2008	02.02.2005	08.03.2006	13.02.2006	30.05.2006	16.03.2005	19.01.2005	6.1 009 009 009 WE	04.02.2004	08.10.2004	04.08.2004	04.08.2004	07.07.2004	13.02.2006	6.1 W 12.01.2005 6959	6.1 WE 04.08.2004 30180
KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLI B	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB				
ELTEN	ELTEN	ELTEN	PRAEST	PRAEST	KLNETT.	KLNETT.	KLNETT.	Y H	FMMFRICH	VRASSELT	VRASSELT	VRASSFIT	VRASSELT	VRASSELT	VRASSELT	VRASSELT
	1 77	1 20	1 2	I	1 55			ar 😇	- 1	100	1 Z	11 200				

KKA046

KKA045

KKA044

KKA043

KKA041

KKA042

KKA047

KKA048

KKA049

KKA050

KKA051

KKA053

KKA054

KKA055

KKA056

KKA057

KKA052

			Befristet bis 31.07.2032									über diese Anlage wird auch das SW aus dem Haus	entsorgt Remen, Shet W.	
_	-	-	8	4	4	8	2	5	က	7	~		9	_
6.1 WE 30035	6.1 WE 30225	6.1 WE 30224	6.1 WE 01009/2012- WE	6.1 WE 32431	6.1 WE 30908	6.1 WE 00661/2018- WE	6.1 WE 3177	6.1 WE 24670	6.1 WE 31151	6.1 WE 30909	6.1 WE 21672		6.1 WE 32327	6.1 WE 31799
21.06.2004	07.07.2004	07.07.2004	17.07.2012	21.03.2006	25.01.2005	15.06.2018	21.02.2005	02.02.2000	18.02.2005	21.02.2005	30.03.1998		23.01.2006	06.09.2005
KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB		KKA VOLLB	KKA VOLLB

~	. •	•					1						
VRASSELT	VRASSELT	VRASSELT	VRASSELT	PRAEST	PRAEST	VRASSELT	DORNICK	DORNICK	DORNICK	DORNICK	EMMERICH	HÜTHUM	HÜTHUM
KKA058	KKA059	KKA060	KKA061	KKA062	KKA063	KKA064	KKA065	KKA066	KKA067	KKA068	KKA069	KKA070	KKA071

i.

က

KKA083

KKA082

KKA086

KKA085

KKA084

KKA088

KKA087

2

4

A.

4

9

4

1

													a	*			
!	6.1 WE 31856	6.1 WE 30957	6.1 WE 32050	6.1 WE 32061	6.1 WE 30579	6.1/6.3- 01547/2013- WE	6.1 WE 32279	6.1 WE 01480/2010- WE	6.1 WE 32278	6.1 WE 33631	6.1 WE 30369	6.1 WE 30773	6.1 WE 34682	6.1 WE 30442	6.1 WE 30443	6.1 WE 30267	6.1 WE 3163 S
	15.09.2005		13.02.2006	06.12.2005	08.09.2004	19 11 2013		13 12 2010	29.03.2006		17.08.2004		06.05.2009	02.02.2005	02.02.2005	08.11.2004	15.02.2006
=	KKA VOLLB	KKA VOLI B	KKA VOLLB	KKA VOLI B	KKA VOLLB												
		I	ĵ		T			1		1		1	Ť	1	1	-	
		NO HOLL			EL I EN	VKASSEL	L L					ELIEN	L L	L L L		L L L	ELTEN

KKA079

KKA080

KKA081

KKA078

KKA077

Befristet bis 4 30.11.2033

0

က

6

က

4

KKA074

KKA072

KKA073

KKA075

KKA076

9

		volibiologisch							in WE Flustack 249							
5	(٥	2	4	က	2	2	4	က	4	က	7	∞	က	4	0
6.1 WE 29287	6.1 WE	29915 6.1 WE	29983	6.1 WE 00032/2011- WE	6.1 WE 7210	6.1 WE 31900	6.1 WE 31244	6.1 WE 26869	6.1 WE 30366	6.1 WE 29903	6.1 WE 30334	6.1 WE 29950	6.1 WE 31798	6.1 WE 10734	6.1 WE 30321	6.1 WE 30279
26.01.2004		14.11.2005	04.10.2004	15.02.2011	25.11.2005	17.10.2005	25.01.2005	05.12.2005	12.01.2005	18.03.2004	18.08.2004	24.05.2004	07.09.2005	18.09.2004	20.09.2004	
KKA VOLLB		KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB

ELTEN	BORGHEES	BORGHEES VRASSELT	НОТНОМ	ELTEN	ELTEN	PRAEST	ELTEN	ELTEN	KLNETT.	PRAEST	PRAEST	PRAEST	
KKA089	KKA090	KKA091 KKA092	KKA093	KKA094	KKA096	KKA097	KKA098	KKA099	KKA100	KKA101	KKA102	KKA103	

Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z	7000 00 20	6.1 WE	Ľ	
KKA VOLLB	04.04.2000	6.1 WE 22488	9	
KKA VOLLB	09.05.2006	6.1 WE 32358	5	9
KKA VOLLB	07.06.2004	6.1 WE 29958	2	in der WE steht Flur
KKA VOLLB	12.01.2010	6.1 WE 35154	~	
KKA VOLLB	24.01.2008	6.1 WE 2685	T	Nachrüstung
KKA VOLLB	26.04.2012	6.1 WE 00234/2012- WE	9	
KKA VOLLB	21.08.2012	6.1 WE 00710/2012- WE	4	
KKA VOLLB	09.05.2006	6.1 WE 17576	10	Änderung ab 10.11.10
KKA VOLLB	05.07.2002	6.1 WE 27748	7	
KKA VOLLB	08.03.2006	6.1 WE 32202	5	
KKA VOLLB	11.11.2004	6.1 WE 30807	2	
KKA VOLLB	13.02.2006	6.1 WE 32098	2	
KKA VOLLB	19.04.2006	6.1 WE 32357	5	Erbengemeinschaft
KKA VOLLB	27.10.2008	6.1 WE 34379	0	
KKA VOLLB	14.12.2004	6.1 WE 30834	8	

BORGHEES

KKA113

PRAEST

KKA112

PRAEST

KKA111

PRAEST

KKA110

ELTEN

KKA109

KL.-NETT.

KKA105

KL.-NETT.

KKA106

ELTEN

KKA107

ELTEN

KKA108

BORGHEES

KKA114

HÜTHUM

KKA115

HÜTHUM

KKA116

ELTEN

KKA117

ELTEN

KKA118

HÜTHUM

KKA120

ELTEN

KKA119

eine Anlage mit

က

KKA130

KKA132

KKA131

KKA129

KKA134

KKA133

4

3

6.1 WE	08.05.2012 WE	6.1 WE 09.12.2004 29092	6.1 WE 33.08.2005 31744	6.1 WE 01157/2012- 30.10.2012 WE	6.1 WE 8.04.2005 30946	6.1 WE 18.11.2004 30663	6.1 WE 14.04.2005 4793	6.1 WE 01703/2010- 17.03.2011 WE	6.1 WE 01722/2010- 04.02.2011 WE	6.1 WE 15.12.2004 30969		07.12.2004 23429	6.1 WE 04.10.2004 30527	6.1 WE 01690/2010- 10.11.2010 WE
	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB
	HÜTHUM	BORGHEES	L L L L L L L L L L L L L L L L L L L		FMMFRICH		L L L			X- X	XINETT	K -NETT	- - - - - - - - - 	KL-NETT.
	Ë	BO	3 2	<u> </u>	Į Į	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	보

3

2

6

KKA122

KKA121

KKA123

KKA126

KKA125

KKA124

KKA127

KKA128

4

4

3

	e							zusammen mit Reeser Strake 005 und 2005 Betrieb, Büto,	Wohnhaus					-tal ^e		
5	· ·	7	4	2	က	0	3		4	2	က	5	5	5	0	
6.1 WE 20490	6.1 WE 00668/2012- WE	6.1 WE 10610	6.1 WE 32361	6.1 WE 31208	6.1 WE 32149	6.1. WE 32277	6.1 WE 30526	6.1 WE	31747	6.1 WE 31167	6.1 WE 31352	6.1 WE 3171 S	6.1 WE 573	6.1 WE 32432	6.1 WE 32276	*
19.01.2005	30.05.2012	26.01.1998	18.04.2006	28.04.2005	13.02.2006	21.03.2006	14.09.2004		23.08.2005	21.02.2005	13.05.2005	17.04.2008		28.05.2006		
KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB		KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	
		,											1 = -			1

-NETT.	-NETT	-NETT.	ST	HUM	HUM	VRASSELT	SSELT	VRASSELT	RASSELT	RASSELT	EST	EST	EST	EST
KN	KLN	Y K	PRAEST	HÜTHUM	HÜTHUM	VRAS	VRASSE	VRAS	VRA	VRA	PRAEST	PRAEST	PRAEST	PRAEST
KKA135	KKA136	KKA137	KKA138	KKA139	KKA140	KKA141	KKA142	KKA143	KKA144	KKA145	KKA146	KKA147	KKA148	KKA149

								zusammen mit			
8	4	~	4	5	3	9	5	₹ ∞	er er	4	3
6.1 WE 30501	6.1 WE 30618	6.1 WE 30547	6.1 WE 00882/2010- WE	6.1 WE 30226	6.1 WE 30732	6.1 WE 30968	6.1 WE 00591/2011- WE	6.1 WE * 30322	6.1 WE 00642/2017- WE	6.1 WE 00070/2012- WE	6.1 WE 32326
6.1 WE 22.09.2004 30501	20.09.2004	14.09.2004	16.06.2010	25.08.2004	01.03.2006	27.01.2005	16.05.2011	01.03.2006	17.07.2017	05.03.2012	03.01.2006
KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB

VRASSELT

KKA150

VRASSELT

KKA151

VRASSELT

KKA152

VRASSELT

KKA154

ELTEN

KKA153

VRASSELT

KKA155

PRAEST

KKA156

PRAEST

KKA157

PRAEST

KKA158

PRAEST

KKA159

HÜTHUM

KKA161

PRAEST

KKA160

zusammen mit Sonderwykstraße S. Steltjes, Christine und Sonderwykstraße G. Kirulies, Christoph Furstuske 2669,			zusammen mit Spyker Weg 12 van Aaken, Henz Josef			*					
12	9	9	n	2	5	3	3	3	4	5	9
6.1 WE 30719	6.1 WE 31658	6.1 WE 29998	6.1 WE 30833	6.1 WE 32360	6.1 WE 01097/2010- WE	6.1 WE 01277/2010- WE	6.1 WE 32034	6.1 WE 9151	6.1 WE 31518	6.1 WE 31800	6.1 WE 28517
10.01.2005	09.08.2005	04.01.2005	19 01 2005	04.02.2009	14.07.2010	04.08.2010	05.12.2005	18.08.2004	02.06.2005	17.10.2005	02.04.2003
KA VOLLB	(KA VOLLB	KA VOLLB	S I I I	KA VOLLB	KA VOLLB	KA VOLLB	KA VOLLB	KA VOLLB	KA VOLLB	KA VOLLB	KA VOLLB

4	တ	4	_	~	-	-	ю	9	9	5	2
ELTEN	KLNETT.	KLNETT.	НЁТНОМ	HÜTHUM	HÜTHUM	HÜTHUM	HÜTHUM	KLNETT.	KLNETT.	KLNETT.	KLNETT.
KKA162	KKA163	KKA164	KKA165	KKA166	KKA167	KKA168	KKA169	KKA170	KKA171	KKA172	KKA173

													aus		
-	?	韓	e .				c						Wohnhaus		
	9	2	4		8	5.	2	~	2	9	2	4		2	4
	6.1 WE 31152	6.1 WE 21239 ,	6.1 WE 901162/2012-WE	6.1 WE 00319/2011- WE	6.1 WE 30176	6.1 WE	6.1 WE - 34491	6.1 WE 893	6.1 WE 3187	6.1 WE 26669	6.1 WE 01006/2012- WE	6.1 WE 31746	6.1 WE 01281/2011- WE	6.1 WE 32150	6.1 WE 29811
	16.03.2005	27.08.2002	30.10.2012	19.11.2012	04.08.2004	29.08.2006	16.03.2009	22.07.2010	21.03.2006	19.01.2005	18.07.2012	24.10.2005	17.10.2012	28.02.2006	15.03.2004
	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB

ELTEN	ELTEN	ELTEN	НÜТНОМ	HÜTHUM	HÜTHUM	HÜTHUM	ELTEN	ELTEN	HÜTHUM	PRAEST	PRAEST	ELTEN	KLNETT.	KLNETT.
KKA174	KKA175	KKA176	KKA177	KKA178	KKA179	KKA180	KKA181	KKA182	KKA183	KKA184	KKA185	KKA186	KKA187	KKA188

				Zum Frauenmaäd 92 z. Zi. im Bav											
9	4	5	က	2	~	4	3	2	က	_	2	3	2	4	4
6.1 WE 01655/2011- WE	6.1 WE 29864	6.1 WE 30368	6.1 WE 30178	6.1 WE 31895	6.1 WE 30907	6.1 WE 01084/2012- WE	6.1 WE 30945	6.1 WE 30406	6.1 WE 3202	6.1 WE 30407	6.1 WE 30528	6.1 WE 30365	6.1 WE 30364	6.1 WE 30832	6.1 WE 31264
07.12.2011	08.02.2006	15.09.2004	18.08.2004	24.10.2005	02.02.2005	04.10.2012	16.03.2005	08.10.2004	28.01.2005	27.07.2011	14.09.2004	17.08.2004	01.09.2004	02.08.2005	01.09.2005
KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB

KLNETT.	KLNETT.	ELTEN	ELTEN	KLNETT.	ELTEN										
KKA189	KKA190	KKA191	KKA192	KKA193	KKA194	KKA195	KKA196	KKA197	KKA198	KKA199	KKA200	KKA201	KKA202	KKA203	KKA204

Befristet bis 30.06.2033	Die Erlaubnis ist gültig bis zum 30.06.2029 Es sind 2 KKA	WE befristet bis zum 30.11.2033	Oter	Befristet bis 31.10.2033	WE befristet bis zum 30.06.2033	Eluretirek fi ur Vermunek	Befristet bis 30.09.2033		WE befristet bis zum 31.12.2032	WE befristet bis zum 30.11.2032	
8		2		8		8	80	4			
6.1/6.3- 00266/2013- WE	54.07.04.KL E-208/12	6.1 WE 01502/2013- WE	6.1 WE 00318/2011- WE	6.1 WE 01339/2013- WE	6.1/6.3- 00265/2013- WE	6.1 WE 33562	6.1 WE 01245/2013- WE	6.1 WE 00438/2012- WE	6.1 WE 01017/2012- WE	6.1 WE 01630/2011- WE	6.1 WE 33849
10.06.2013	10.06.2014	05.11.2013	23.11.2012	10.10.2013	07.08.2013	30.03.2009	23.09.2013	06.12.2012	28.11.2012	19.11.2012	18.11.2008
KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB
						1, — п					D July

VRASSELT	НÜТНUМ	PRAEST	HÜTHUM	HÜTHUM	ELTEN	HÜTHUM	KLNETT.	KLNETT.	HÜTHUM	KLNETT.	HÜTHUM
KKA212	KKA215	KKA220	KKA232	KKA236	KKA237	KKA239	KKA240	KKA241	KKA242	KKA243	KKA244

				WE gültig bis 31.08.2037
7	2	4	9	
6.1 WE 01456/2014- WE	6.1 WE 00824/2015- WE	6.1 WE 01487/2015- WE	6.1 WE 00850/2018- WE	6.1/6.3- 01109/2017- WE
6.1 V 0145 02.12.2014 WE	6.1 v 0082 23.07.2015 WE	6.1 \ 0148 12.05.2016 WE	6.1 V 008 17.07.2018 WE	6.1/8 0110 30.08.2017 WE
KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB	KKA VOLLB

KKA248 HÜTHUM
KKA249 HÜTHUM
KKA250 HÜTHUM
KKA251 VRASSELT
KKA252 KL.-NETT.

b. Kleinkläranlagen nach altem Recht

WE-Datum AZ Anz. gemeldet gemeldet gemeldet fles 6.1 WE 00183/2013- WE 15.02.2013 WE 16.1 WE 01369/2012- WE 16.1 WE 16.1 WE 16.1 WE 16.1 WE 16.2013 WE 16.1 WE 1									
tres	Gemarkung Flur Flurstück Eigentümer	g Flur Flurstück Eigentümer	Eigentümer	Straße	Art d. Entw.	WE-Datum	AZ	Anz. gemeldete Personen	
ttes ttes ttes ttes ttes ttes ttes ttes	ELTEN				KKA altes Recht	15.02.2013	6.1 WE 00183/2013- WE	0	vollb. KKA
tes tes tes tes tes tes 24.06.2013 WE tes tes tes tes tes tes tes tes tes	ELTEN				KKA altes Recht				
tes tes tes tes 24.06.2013 WE tes tes tes tes tes tes tes tes tes	НÜТНОМ				KKA altes Recht			4	
tes tes tes 24.06.2013 WE 24.06.2013 WE tes tes tes tes tes tes tes	EMMERICH				KKA altes Recht			2	
tes tes 24.06.2013 WE tes tes tes tes tes tes tes tes	EMMERICH	-			KKA altes Recht				
tes 6.1 WE 6.1 WE 01369/2012- tes 24.06.2013 WE tes tes tes tes	EMMERICH				KKA altes Recht			2	
tes 24.06.2013 WE 01369/2012- tes tes tes tes tes tes	EMMERICH	T			KKA altes Recht			3	
tes	EMMERICH	T			KKA altes Recht	24.06.2013	6.1 WE 01369/2012- WE	4	vollb. KKA
tes	ELTEN				KKA altes Recht			5	
tes tes	ELTEN				KKA altes Recht			2	
tes	ELTEN				KKA altes Recht			2	
tes	BORGHEES	S			KKA altes Recht			2	
	EMMERICH	T			KKA altes Recht			2	07.2010 Antrag auf vollbiol. KKA gestellt

Kann am Kanal Lise- Weitner-Streibe anschließen.					kann am Kanal angeschlossen werden, derzeit unbewohnt	angeschlossen				will nacif Holland anschließeg®		Erlaubnis Stadt Emmerich			
4	2	3	4	4	-		0	က	0	7	2	2	က	2	C
6.1 WE 01566/2012- WE								6.1 WE 00913/2014- WE				6.1 WE 15/78			al .
11.12.2012								26.10.2016				06.06.1978			
KKA altes Recht	KKA altes Recht	KKA altes Recht	KKA altes Recht	KKA altes Recht	KKA altes Recht	KKA altes Recht	KKA altes Recht	KKA altes Recht	KKA altes Recht	KKA altes Recht	KKA altes Recht	KKA altes Recht	KKA altes Recht	KKA altes Recht	KKA altes

,.]					H	-	I	Ŀ,				1	1		1
KLNETT	KLNETT	KLNETT.	KLNETT	KLNETT	VRASSELT	VRASSELT	ELTEN	VRASSELT	HÜTHUM	HÜTHUM	HÜTHUM	ELTEN	HÜTHUM	HÜTHUM	HÜTHUM
KKA222	KKA223	KKA224	KKA225	KKA226	KKA228	KKA229	KKA230	KKA231	KKA233	KKA234	KKA235	KKA238	KKA245	KKA246	KKA247

ANHANG D

PLANUNTERLAGEN

Abwasserbeseitigungskonzept Emmerich am Rhein 2024 - 2029

Erstellt durch:

Technische Werke Emmerich am Rhein GmbH Blackweg 40 46446 Emmerich am Rhein

Baumaßnahmen, Einzugsgebiete, Sonderbauwerke und Einleitungsstellen

- A1 Elten, Nordwest
- B1 Elten, Nord
- B2 Elten, Süd
- C1 Elten, Südost
- C2 Hüthum und Emmerich, Nordwest
- C3 Emmerich, Innenstadt
- **D2** Emmerich, Nordost
- D3 Vrasselt, Dornick und Emmerich, Südost
- E2 Praest, Nord
- E3 Praest

Kläranlage Emmerich

Niederschlagswasserbeseitigungskonzept der Stadt Emmerich am Rhein

als Anlage zum

Abwasserbeseitigungskonzept 2024 - 2029

Erstellt durch:

Technische Werke Emmerich am Rhein GmbH
Blackweg 40
46446 Emmerich am Rhein

Inhaltsverzeichnis

Veranlassung	3
Niederschlagswasserbeseitigung unter Beachtung des § 51a LWG NRW und de städtebaulichen Entwicklung	
Entwicklung von Wohnbauflächen	3
Entwicklung von Gewerbeflächen	4
Umgang mit dem Niederschlagswasser im Rahmen städtebaulicher Entwicklungsflächen	4
Auswirkungen auf die bestehende Entwässerungssituation	5
Auswirkungen auf das Grundwasser und die oberirdischen Gewässer	5
Anlagen	6
Anlage 1.1, Erschließung ehem. Kaserne Emmerich	7
Anlage 1.2,	8
Erschließung Gewerbegebietes Ost IV –	8
Groendahlscher Weg	8
Anlage 1.3, Erschließung Gewerbegebietes Nord	9
Anlage 2.1, Liste der Einleitstellen	. 10
Anlage 2.2, Steckbriefe der Einleitstellen	. 13

Veranlassung

Im Jahr 2023 wurde das Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) der Stadt Emmerich am Rhein überarbeitet und Erkenntnisse des Generalentwässerungsplans aus dem Jahr 2012 darin berücksichtigt. Dieser wird aktuell überarbeitet und Anfang 2024 fertiggestellt. In diesem Zusammenhang ist auch das zugehörige Niederschlagswasserbeseitigungskonzept (NBK) anzupassen.

Die Stadt Emmerich am Rhein verfügt aktuell über ein Kanalnetz mit einer Gesamtlänge von ca. 240,5 km. Davon ca. 75,7 km Druckleitungen und ca. 164,8 km Freigefällekanäle. Diese setzen sich aus 87,6 km Mischwasserkanäle (in den Ortsteilen Emmerich und Elten), 43,7 km Schmutzwasserkanäle (vorrangig in den Ortsteilen Hüthum, Borghees und im Gewerbegebiet Ost), 18,9 km Regenwasserkanäle (alle Ortsteile) und 14,6 km Straßenentwässerungskanäle (alle Ortsteile) zusammen. Die Stadt Emmerich am Rhein betreibt dabei ausschließlich die reinen Straßenentwässerungskanäle, alle anderen Kanäle werden durch die Technische Werke Emmerich am Rhein GmbH (TWE) betrieben und unterhalten.

Von versiegelten Flächen ablaufendes Niederschlagswasser wird außerhalb der Mischwasserkanalisationsgebiete entweder vor Ort versickert oder in vorhandene Entwässerungsgräben eingeleitet und von hieraus vorrangig dem Rhein zugeleitet. Als Anlage zum ABK 2007 bis 2012 der Stadt Emmerich am Rhein, wurde für diese Bereiche im Jahr 2008 ein Grundlagenkonzept für die vorhandene und geplante Niederschlagswasserbeseitigung erstellt.

Auf dieser Grundlage sind für das ABK 2012 bis 2018 Erhebungsdatenblätter der vorhandenen Einleitungen in Gewässer, gemäß den Vorgaben der Bezirksregierung Düsseldorf erstellt worden. Diese wurden nun überarbeitet und sind in Anlage 2.1 aufgelistet, bzw. in Anlage 2.2 als Steckbrief beigefügt.

Niederschlagswasserbeseitigung unter Beachtung des § 51a LWG NRW und der städtebaulichen Entwicklung

Entwicklung von Wohnbauflächen

Vorrangige Entwicklungsfläche zur Realisierung von Wohngebäuden innerhalb des Betrachtungszeitraumes des aktuellen ABK ist das Gelände der ehemaligen Moritz-von-Nassau-Kaserne. Hier wurden die Nutzungsplanungen in den vergangenen Jahren vom Erschließungsträger mehrfach angepasst und abschließend in einem Bebauungsplan festgeschrieben. Zur Entwässerung ist jedoch grundsätzlich ein Trennsystem vorgegeben.

Die geplante Niederschlagswasserbeseitigung ist dabei jeweils mit der unteren Wasserbehörde des Kreises Kleve abgestimmt worden, zumal das Gelände komplett innerhalb einer Wasserschutzzone IIIa liegt.

Hier wird Niederschlagswasser von Dachflächen über eine Mutterbodenpassage versickert. Belastetes Niederschlagswasser aus Straßenflächen ist über eine doppelte Mutterbodenpassage (Mulden-Rigolen-System mit nachfolgender Muldenversickerung) zu behandeln. Lediglich im gewerblich genutzten Bereich wird das anfallende Regenwasser gesammelt, in einem Stauraumkanal zwischengespeichert und über

eine Pumpstation dem öffentlichen Mischwasserkanal im Nollenburger Weg zugeführt. Dabei besteht eine Mengenbegrenzung von 30 l/s für das Pumpwerk, über welches auch das anfallende Schmutzwasser aus dem Gebiet gefördert wird.

Bis auf den nordwestlichen Bereich ("Waldparkviertel") ist die Erschließung abgeschlossen. Der noch offene Bereich soll ab dem Jahr 2024 erschlossen werden. (Anlage 1.1).

Entwicklung von Gewerbeflächen

Bei der Neuerschließung von gewerblich genutzten Gebieten sind die Erweiterung des Gewerbegebietes Ost IV – Groendahlscher Weg (Anlage 1.2) und die Erschließung des Gewerbegebietes Nord (Anlage 1.3) im Betrachtungszeitraum des aktuellen ABK zu erwarten. Beide Maßnahmen sind als private innere Erschließungen geplant.

Der Baubeginn für die innere Erschließung des Gebietes Groendahlscher Weg ist im Jahr 2024 vorgesehen, für den anderen Bereich aber noch offen.

Im anliegenden Konzeptplan für das Gewerbegebiet Nord ist noch vorgesehen, die Entwässerung der Bestandsgebäude zu belassen. Nach einer aktuellen Inaugenscheinnahme der bestehenden Schmutzwasserbeseitigung, ist aber aus baulichen Gründen eine Erneuerung der Schmutzwasserkanalisation mit Anschluss auf das geplante Schmutzwasserpumpwerk erforderlich. Die entsprechenden Anlagen werden durch die Stadt Emmerich am Rhein ab dem Jahr 2027 erstellt.

Umgang mit dem Niederschlagswasser im Rahmen städtebaulicher Entwicklungsflächen

Sofern neue Erschließungsgebiete entstehen oder Brachflächen entwickelt werden, werden die Belange der Regenwasserbeseitigung im Rahmen der Aufstellung von Bebauungsplänen berücksichtigt.

Entsprechend den Vorgaben des § 51 a Abs. 1 Landeswassergesetz (LWG) soll Niederschlagswasser von neu bebauten Grundstücken vor Ort versickert werden. Gemäß dem Runderlass des Ministeriums für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft vom 18.05.1998 erfordert die Umsetzung der gesetzlichen Rechtsvorschriften frühzeitige Planungsaussagen zur Niederschlagswasserbeseitigung der betroffenen Baugebiete. Bereits im Rahmen der verbindlichen Bauleitplanung sind die erforderlichen Erschließungsanlagen zu planen und die dafür notwendigen Flächen zu sichern. Zu beachten ist dabei u. a. auch das DWA-Regelwerk A 102, bzw. M 102, "Grundsätze zur Bewirtschaftung und Behandlung von Regenwetterabflüssen zur Einleitung in Oberflächengewässer".

Zur Beurteilung, ob eine Versickerung des Niederschlagswassers vor Ort oder eine ortsnahe Einleitung in ein Gewässer möglich ist, erfolgt regelmäßig im Rahmen der Aufstellung von Bebauungsplänen. Dabei werden mindestens Grundaussagen zu den geohydrologischen Randbedingungen und zur Sicherstellung der gegebenenfalls erforderlichen Flächen für die Entwässerungsanlagen getätigt. Bei ortsnaher

Einleitung in ein Gewässer werden zusätzliche Angaben zur Leistungsfähigkeit des oberirdischen Gewässers gemacht.

Auf der Grundlage dieser Boden- und Versickerungsgutachten, sowie den Vorgaben des § 51a LWG NRW werden in den Bebauungsplänen Aussagen zur Regenwasserbehandlung festgeschrieben.

Auswirkungen auf die bestehende Entwässerungssituation

Aus der Untersuchung zu den vorhandenen Einleitstellen ergaben sich beim letzten NBK mehrere fehlende wasserrechtliche Erlaubnisse zur Einleitung von Regenwasser in oberirdische Gewässer. Hier wurden entsprechende Anträge bei der unteren Wasserbehörde des Kreises Kleve gestellt, um die Einleitungen zu legalisieren. Im Wesentlichen handelte es sich dabei aber um unkritische Einleitungen in Gewässer, da meist die Straßenentwässerung kleinerer Anliegerstraßen betroffen waren. Die bestehenden wasserrechtlichen Erlaubnisse werden regelmäßig aktualisiert und jeweils neu beantragt.

Die verbliebenen baulichen Maßnahmen zur Verbesserung der Situation bei den Einleitungen 04109 und 04110 (Meisenweg) werden zeitnah umgesetzt.

Auswirkungen auf das Grundwasser und die oberirdischen Gewässer

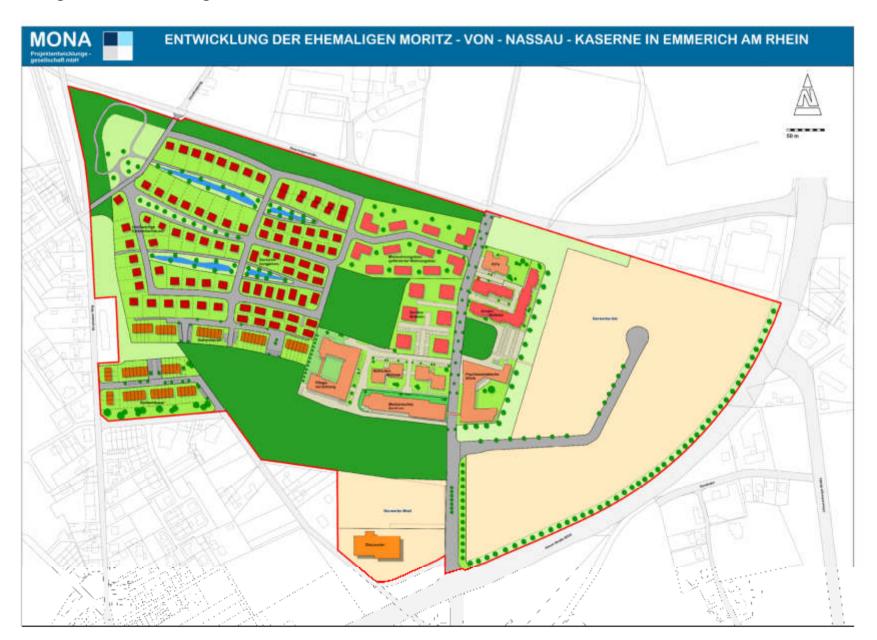
Die Auswirkung der bestehenden Einleitungen auf die Qualität des Grundwassers und der oberirdischen Gewässer wird als unkritisch erachtet.

Die Einleitungen aus dem Gewerbegebiet Ost (Vorwerk) und dem Logistischen Dienstleistungszentrum in die Löwenberger Landwehr wurden im Jahr 2014 einer Gewässeruntersuchung gem. BWK M3 unterzogen. Diese Untersuchung ergab den Nachweis der stofflichen und hydraulischen Verträglichkeit beider Einleitungen. Eine Nachrechnung des Entwässerungssystems im Zuge der Neuerteilung der Einleitungsgenehmigung für das Teileinzugsgebiet Vorwerk ergab eine ausreichende Dimensionierung der vorhandenen Regenbecken. Somit wird keine gravierend negative Auswirkung der Einleitung auf das Gewässer Löwenberger Landwehr erwartet.

Emmerich am Rhein, im November 2023

Anlagen

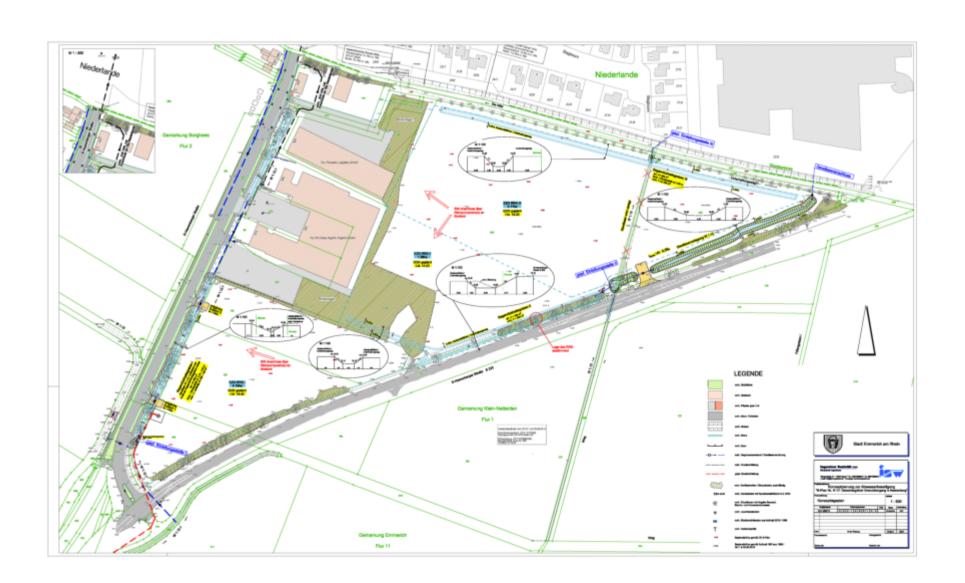
Anlage 1.1, Erschließung ehem. Kaserne Emmerich



Anlage 1.2,
Erschließung Gewerbegebietes Ost IV –
Groendahlscher Weg



Anlage 1.3, Erschließung Gewerbegebietes Nord



Anlage 2.1, Liste der Einleitstellen

Nr. des Steckbriefs im NBK	Ordnungs Nr. gem. 4.3 VV ABK	Name der Einlei- tungs- stelle	Art des Abwassers	Behandlung nach Tenner- lass	Sonder- bauwerk	Wasser- schutz- zone	Immissions betrachtung	erforderliche Maßnahme	Gesch. Kosten	Priorität/ Umsetzungs- zeitraum
1	03609	Ingenkampstr.	RW	ja	Sandfang / Abscheider	nein	nein	keine		
2	03550	Ingenkampstr.	RW	nein		nein	nein	keine		
3	03557	In der Laar	RW	nein		nein	nein	keine		
4	03578	Laarscher Weg	RW	nein		nein	nein	keine		
5	03382	Hövels Weiden	RW	nein		nein	nein	keine		
6	03383	Am Broinsken	RW	nein		nein	nein	keine		
7	12547	Rheinpromenade	MW	1	RÜB	nein	nein	keine		
8	21527	Hoynckallee	RW	nein		nein	nein	keine		
9	12668	Blackweg	RW	ja	SK	nein	BWKM3	Umbau SK gem. GEP	15 T€	2023
10	12769	Industriegebiet Ost	RW	ja	RKB & RRB	nein	BWKM3	keine		
11	20055	Hauberg	MW	1	RÜB	nein	nein	keine		
12	03379	Obere Laak	RW	nein	-	nein	nein	keine		
13	03533	An der Laak	RW	nein		nein	nein	keine		
14	07104	Op de Höh	RW	nein	Sandfang	nein	nein	keine		
15	08008	Uranusstr.	RW	nein		nein	nein	keine		
16	08007	Uranusstr.	RW	nein		nein	nein	keine		
17	07119	Zur Wildwiese	RW	nein		nein	nein	keine		
18	13271	Stadtweide	RW	nein		nein	nein	keine		
19	13270	Stadtweide	RW	nein		nein	nein	keine		
20	13275	Stadtweide	RW	nein		nein	nein	keine		

Nr. des Steckbriefs	Ordnungs Nr.	Name der Einlei- tungs-	Art des	Behandlung nach Tenner-	Sonder-	Wasser- schutz-	Immissions	erforderliche	Gesch.	Priorität/ Umsetzungs-
im NBK 21	13277	stelle Stadtweide	Abwassers RW	lass nein	bauwerk	zone nein	betrachtung nein	Maßnahme keine	Kosten	zeitraum
22	13269	Alte Reeser Land- str.	RW	nein		nein	nein	keine		
23	13273	Stadtweide	RW	nein		nein	nein	keine		
24	06200	Am Fürstenhof	RW	nein	Versicke- rungsmulde	nein	nein	keine		
25	08010	Dornicker Str.	RW	nein	-	nein	nein	keine		
26	06126	Sulenstr.	RW	nein		nein	keine			
27	03662	Straatmannshof	RW	nein	-	nein	keine			
28	06128	Praestsches Feld	RW	nein	-	nein	keine			
29	07142	Jägerweg	RW	nein	-	nein	nein	keine		
30	07112	Verbindungsstr.	RW	nein	-	nein	nein	keine		
31	07108	Verbindungsstr.	RW	nein	-	nein	nein	keine		
32	07124	Kasparweg	RW	nein		nein	nein	keine		
33	04110	Meisenweg	RW	nein		IIIa	nein	Vorbehandlung in Straßeneinläu- fen	10 T€	2026
34	07129	Marienweg	RW	nein	-	nein	nein	keine		
35	07137	Rheinstr.	RW	nein	-	nein	nein	keine		
36	06149	Heinrich-Bonnes- Weg	RW	nein	Mulden- Rigolen- System	nein	nein	keine		
37	04109	Meisenweg	RW	nein		IIIa	nein	Vorbehandlung in Straßeneinläu- fen	35 T€	2026
38	06007	Hermann-Hilgers- Str.	RW	nein		nein	nein	keine		
39	03764	In den Seisen	RW	nein	Versicke- rungsmulde	nein	nein	keine		

Nr. des Steckbriefs im NBK	Ordnungs Nr. gem. 4.3 VV ABK	Name der Einlei- tungs- stelle	Art des Abwassers	Behandlung nach Tenner- lass	Sonder- bauwerk	Wasser- schutz- zone	Immissions betrachtung	erforderliche Maßnahme	Gesch. Kosten	Priorität/ Umsetzungs- zeitraum
40	06173	Brillackweg	RW	nein	Sandfang	nein	nein	keine		
41	13570	Budberger Str.	RW	ja	RRB	nein	nein	keine		
42	07030	Dreikönige	RW	nein		nein	nein	keine		
43	07031	StAntonius-Str.	RW	nein		nein	nein	keine		
44	19202	Kläranlage Em- merich	MW	1	Kläranlage	nein	nein	Veränderung der Ablaufleitung im Zuge des Deich- baus	325 T€	2024
45	07043	Hauptstr.	RW	nein		nein	nein	keine		
46	07148	An der Schleuse	RW	ja		nein	nein	keine		
47	07145	Moselstr.	RW	nein	Sandfang	nein	nein	keine		
48	03677	Weidenstr.	RW	nein		nein	nein	keine		
49	15723 / 15724	Im Polderbusch	RW	nein	Versicke- rungsmulde	nein		Ist noch im Bau	0€	2024
50	21751	Am Dudel	RW	ja		nein	nein	keine		
51	05232	Speelberger Stra- ße (Süd)	RW	ja		IIIa	nein	Vorbehandlung in Straßeneinläu- fen		
52	05231	Speelberger Stra- ße (Nord)	RW	ja		IIIb	nein	Vorbehandlung in Straßeneinläufen		
53	03666	Koppelweg	RW	Ja	Versicke- rungsmulde	nein	nein	keine		
54	03665	Leege Weide	RW	ja	Versicke- rungsmulde	nein	nein	keine		
55	13566	Ravensackerweg	RW	ja	Lamellenklä- rer	nein				

Anlage 2.2, Steckbriefe der Einleitstellen